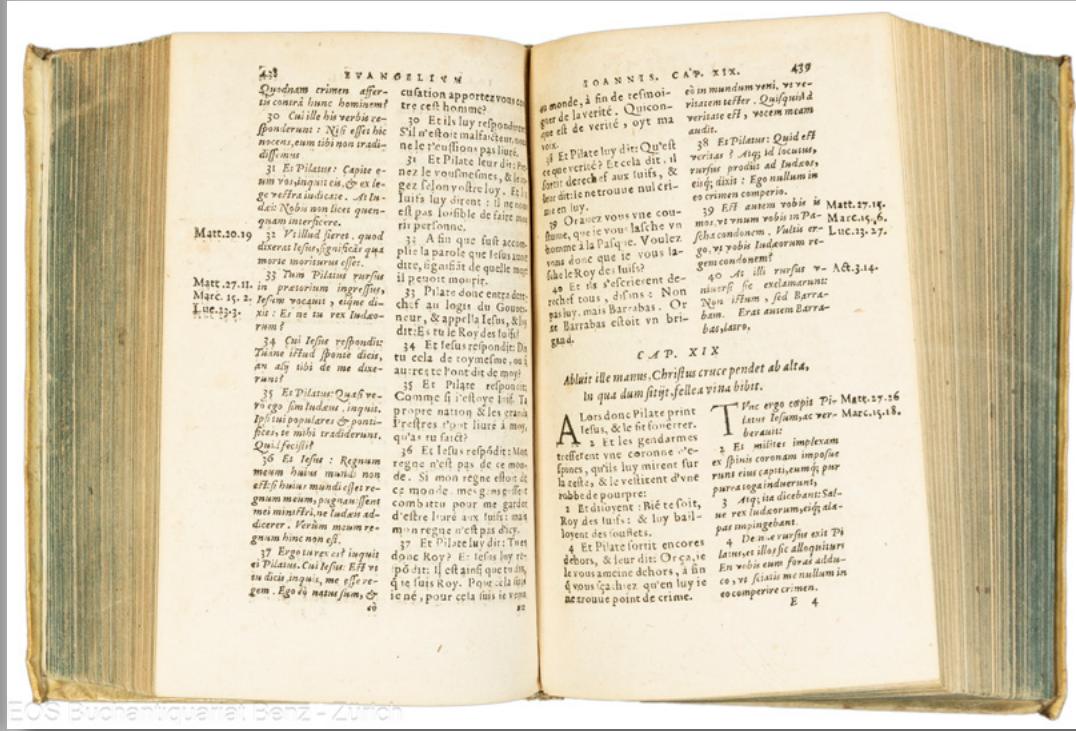


Katalog

Antiquariatsmesse Stuttgart

23.–25. Januar 2026



Ort: Kultur- und Kongresszentrum Liederhalle
Stuttgart. Schillersaal und Schiller Foyer

Öffnungszeiten: Freitag 11:00–19:30
Samstag 11:00–18:00
Sonntag 11:00–17:00

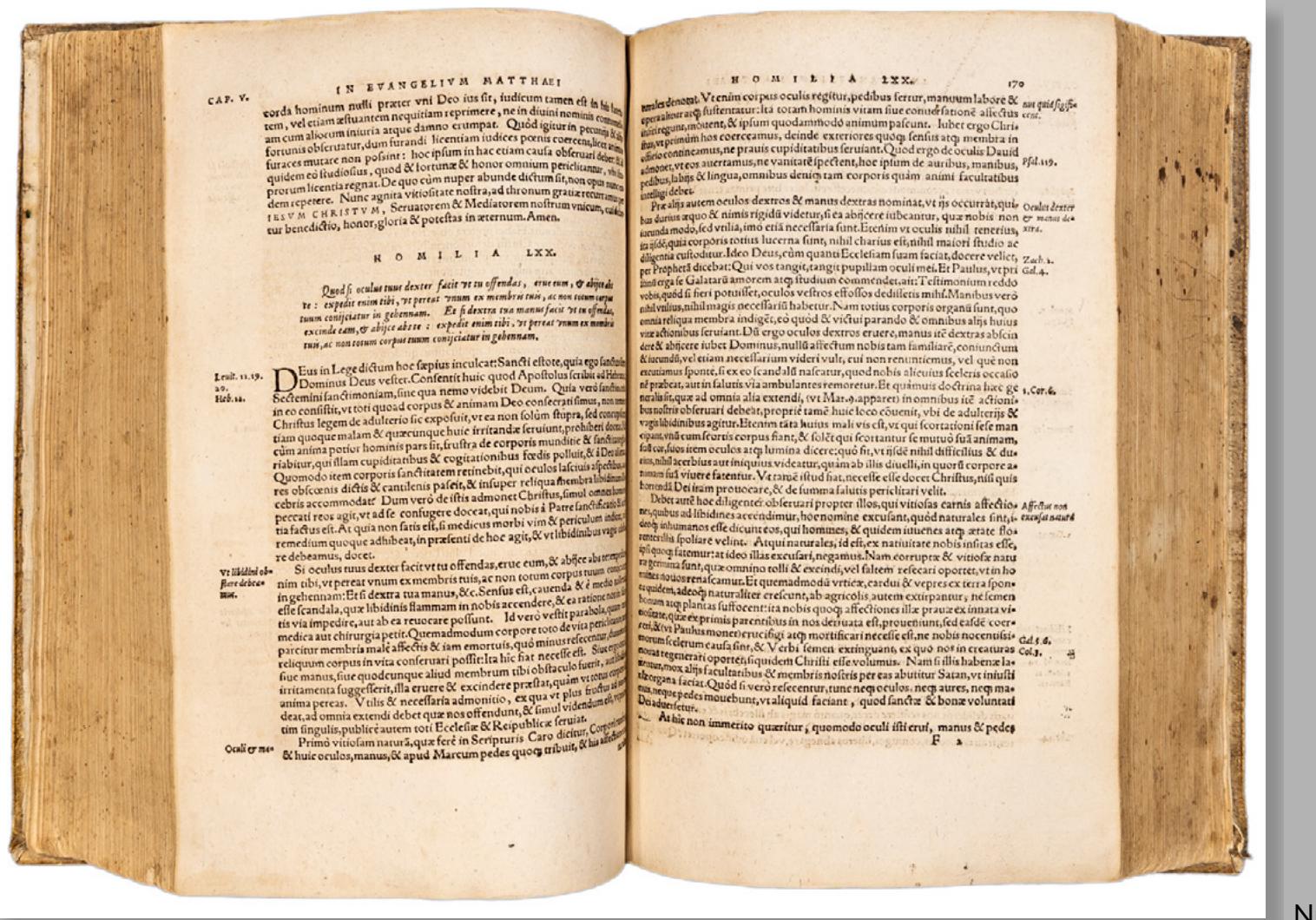


EOS Buchantiquariat Benz
Kirchgasse 17
8001 Zürich
+41(44) 261 57 50
eos@eosbooks.ch
www.eosbooks.ch
www.eosart.ch

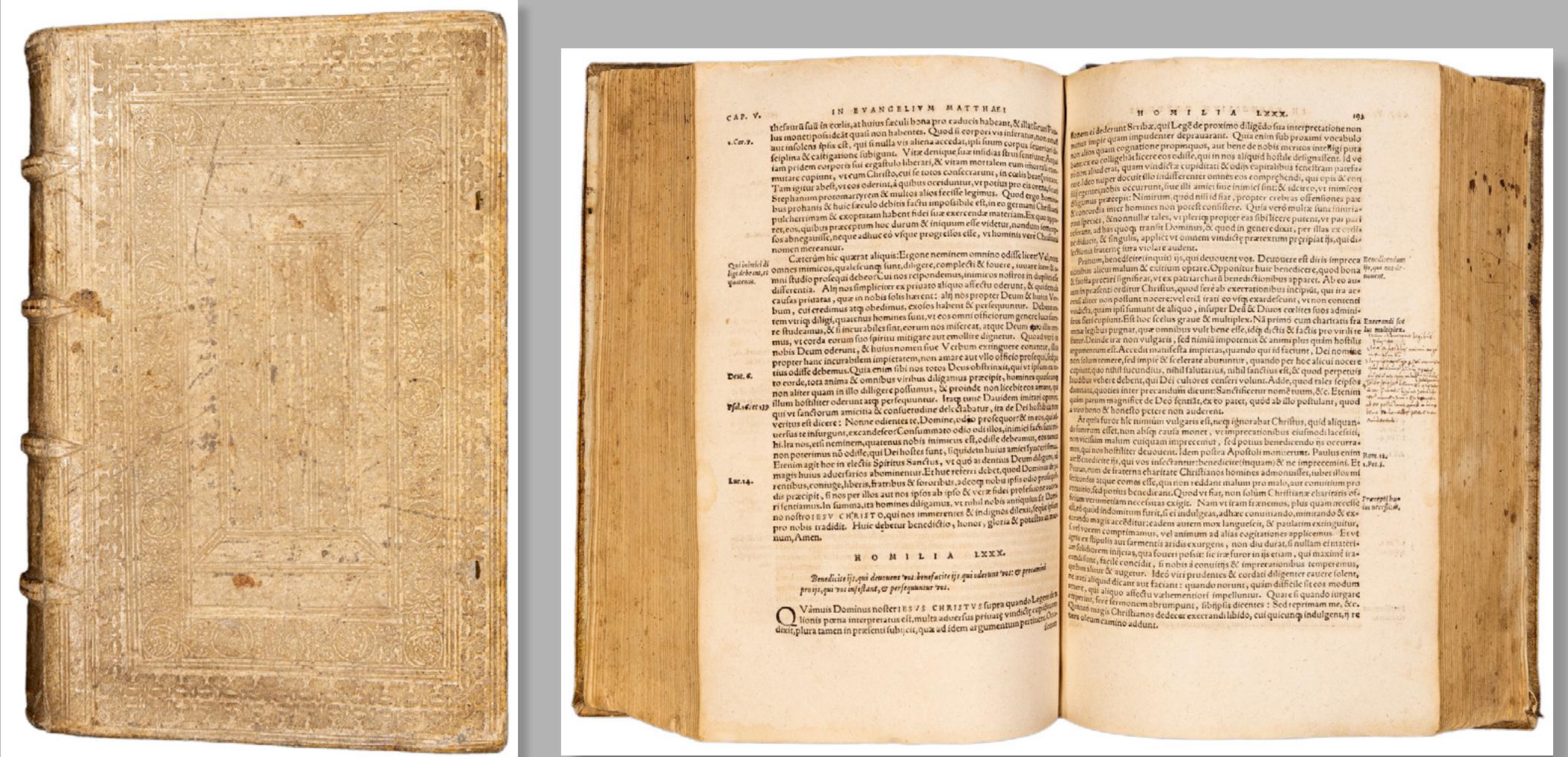
Alte Drucke

- 1 **Biblia – Neues Testament:** – Novum Jesu Christi Testamentum Latine & Gallice. Basel, Peter Perna, 1572. 8°. (4) Bl., 1020 (recte 1008) S. Bogennorm: 4, a8–z8, A8–Z8, Aa8–Rr8. Pergamentband der Zeit mit handschr. Rückentitel. (7549C) € 2'000,-

VD16 ZV 228179. – Lateinisch-französische Parallel-Ausgabe. Der lateinische Text bearbeitet von Lelio Sozzini und die französische Bearbeitung von Sébastien Châteillon. – Mit verschiedenen handschriftlichen Besitzereinträgen auf dem fliegenden Vorsatz. Das Papier durchgehend leicht gebräunt. Der Pergamentbezug fleckig.



Nr.4



- 2 Cigauld, Vincent: Allegationes Vincentii, utriusque juris licentiati, judicis ordinarii ville et comitatus Brivatensis, super bello Italico, per eum in unum composite, cum pluribus questionibus et casibus specialibus ibidem insertis, diversis ex locis multipliciter extractis, ea que cothidie geruntur concorrentibus. Cum gratia Dei MVCXII. 1512. 8°. 39 Bl. Mit ganzseitigem Holzschnitt und dekorativen Initialien. Lederband der Zeit. (5174D)**

€ 1'500,-

Einband stärker beschädigt mit Schadstellen und ohne Rücken. Papier und Druck gut erhalten und sauber.

- 3 (Dioscorides Pedanius, Anazarbeus): (De medica materia libri sex) (Mit Kommentar von Pietro Andrea Mattioli). O. O., 17. Jh. Gr.-8°. 55 (von 56) Bl., 837 S. Mit zahlreichen Text-Holzschnitten. Pergamentband der Zeit. (7567C)**

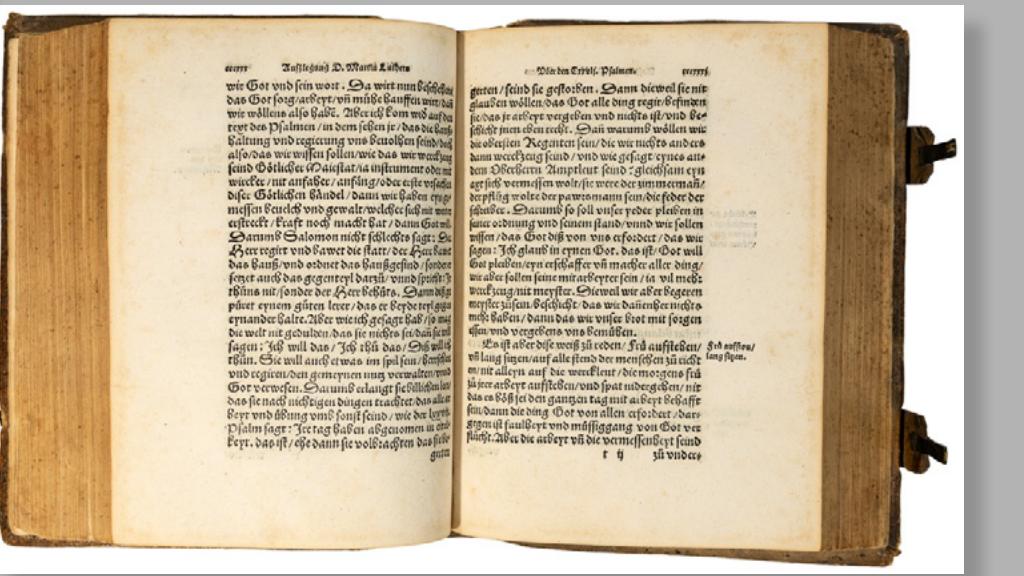
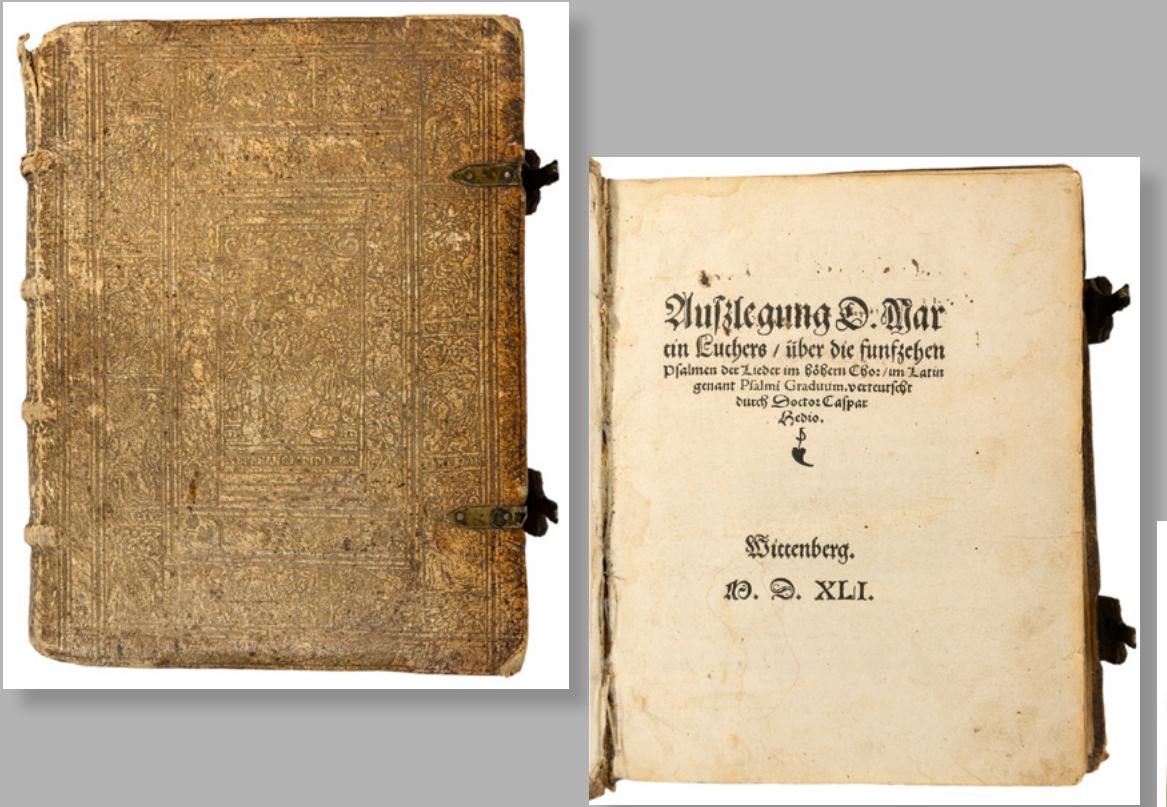
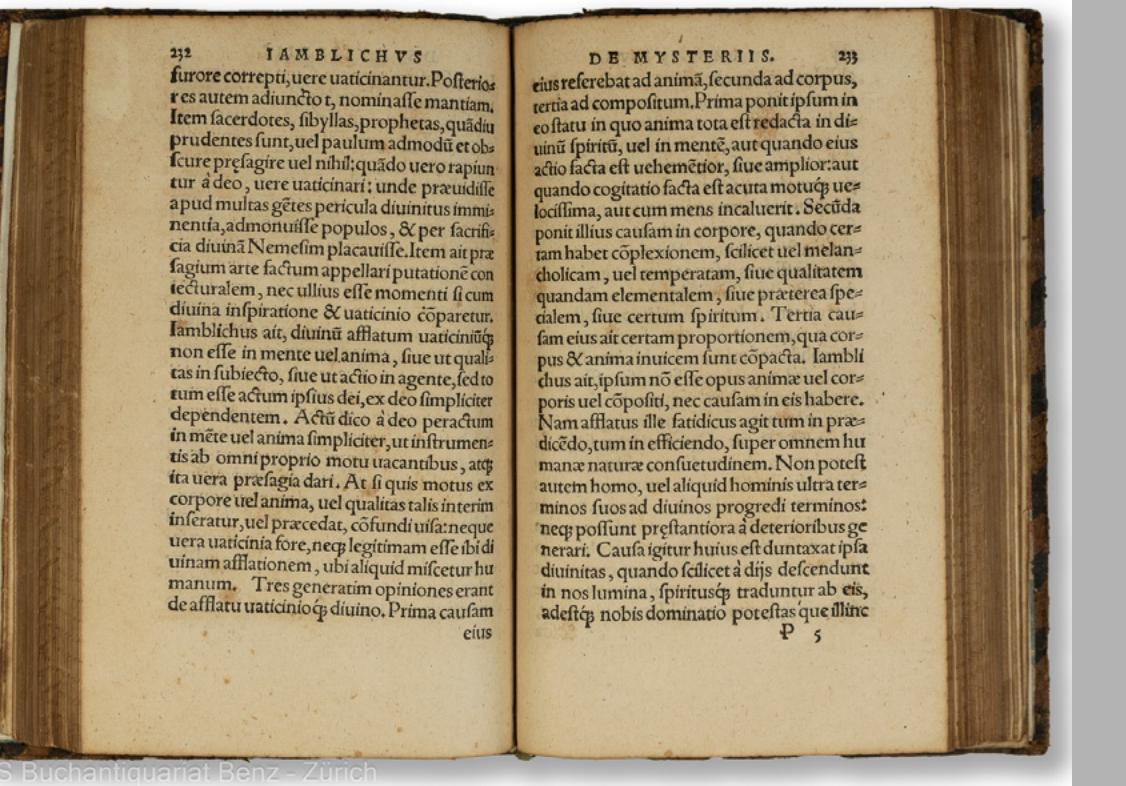
€ 3'500,-

Es fehlt das Titelblatt. Der Pergamentbezug fleckig und verzogen. Das Papier durchgehend gebräunt.

- 4 Gwalther, Rudolf: D. Matthaeus evangelista. Rodolphi Gvaltheri Tigurini homiliarum in Evangelium Iesu Christi secundum Matthaeum pars prima, continens capitaprioraXIII....Tiguri, excudebat Christoporus Froschouerus, anno 1581. 4°. (18), 432, (1) Bl. (leer). Mit Holzschnittdruckermarke (Titelblatt) und 1 Wappenholzschnitt. Schweinslederband mit Platten- und Rollstempelprägung (2 Schliessen ausgerissen). (7696B)**

€ 2'500,-

VD16 W 1051. – E-HLS. – Adams G 1501–1600. Rudolphi 774. – Kapitel I–XIV. – 1603 erschien der Band zum Marcus-Evangelium. – Mit einigen handschr. Marignalien. – Das Papier durchgehend etwas gebräunt und fleckig. Am Schluss über einige Seiten mit Wasserrand. Ein kleiner Einriss, Bl. 261. – Sehr selten.

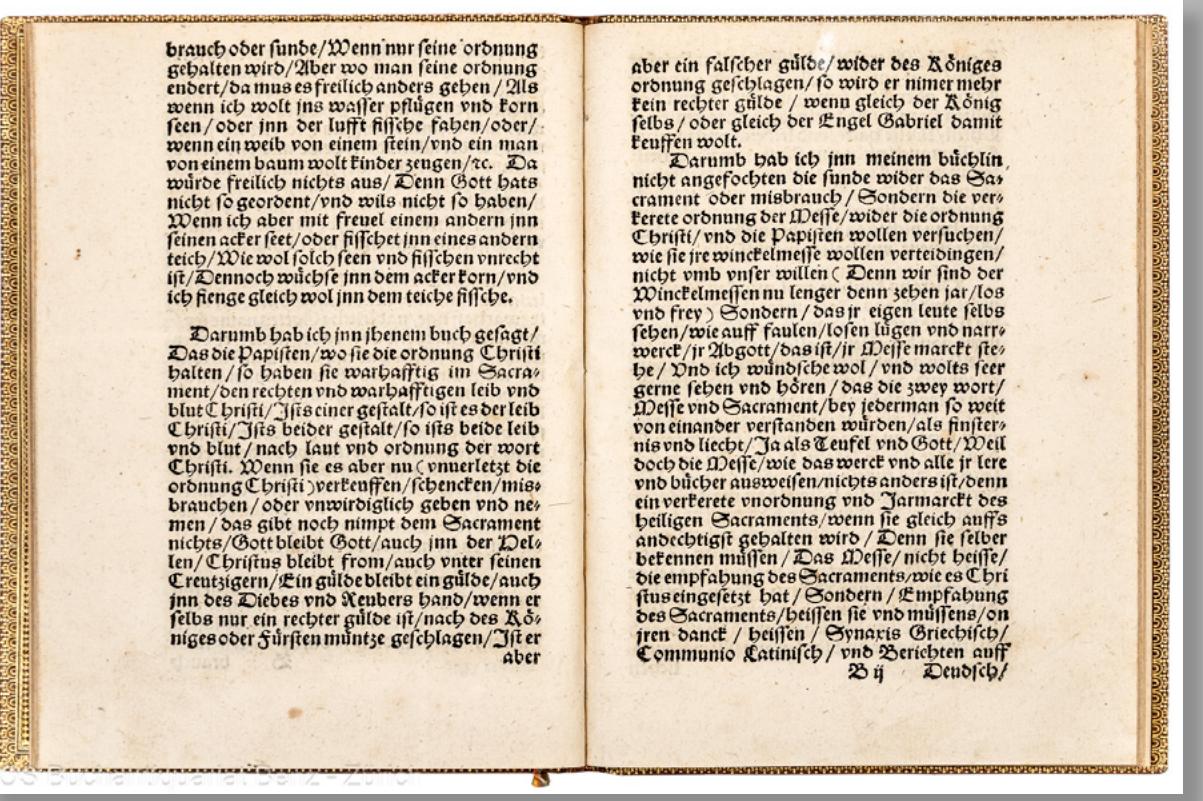
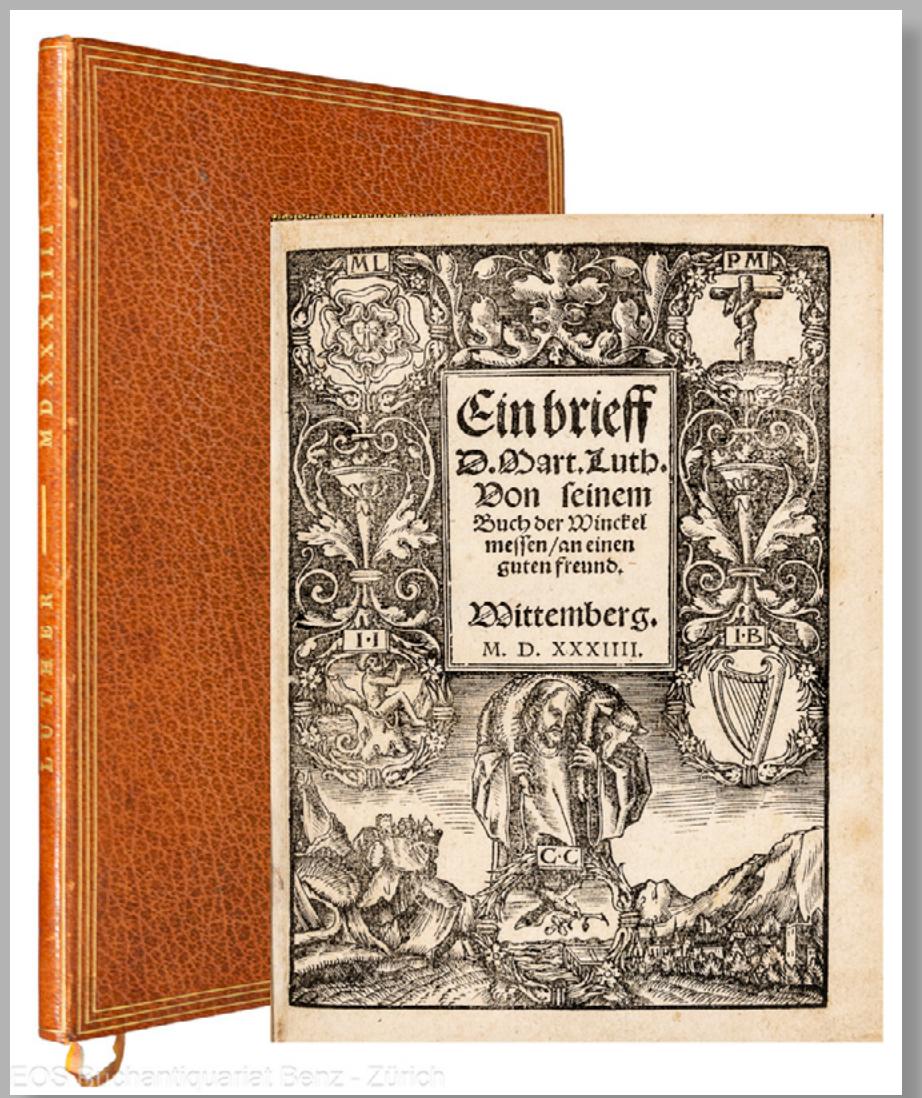


5 Hermes Trismegistos: Mercurii Trismegisti Pymander, de potestate et sapientia dei. Eiusdem Asclepius, de uoluntate dei... lamblichus de anima & daemone. Idem de sacrificio & magia... Basileae, Isengrin, 1532. 8°. 480 (recte 460) S., (2) Bl. Mit 22 Holzschnittinitialen (davon 4 grössere, hübsch illustriert), am Schluss mit Druckermarke. Lederband des 17. Jahrh. mit Rücken- und Deckelvergoldung sowie mit dreiseitigem Goldschnitt (mit Blindprägung). (7677C) € 3'000,-

VD16 H 2462. – Adams H 345. – Seltene Basler Übersetzung, aus dem Griechischen übertragen von Marsilio Ficinos, erschien erstmals 1471. Sammlung anonymer griechischer Prosaschriften aus dem 2. und 3. Jahrhundert n. Ch. Die Göttergestalt des Hermes Trismegistos ist eine synkretistische Verschmelzung des griechischen Gottes Hermes mit dem ägyptischen Gott Thot. – Das Papier durchgehend leicht gebräunt und stockfleckig. Mit handschr. Besitzereinträgen verso fliegendem Vorsatz. Am Schluss mit einigen Wurmgängen. Der Einband berieben, der Rücken teilweise erneuert.

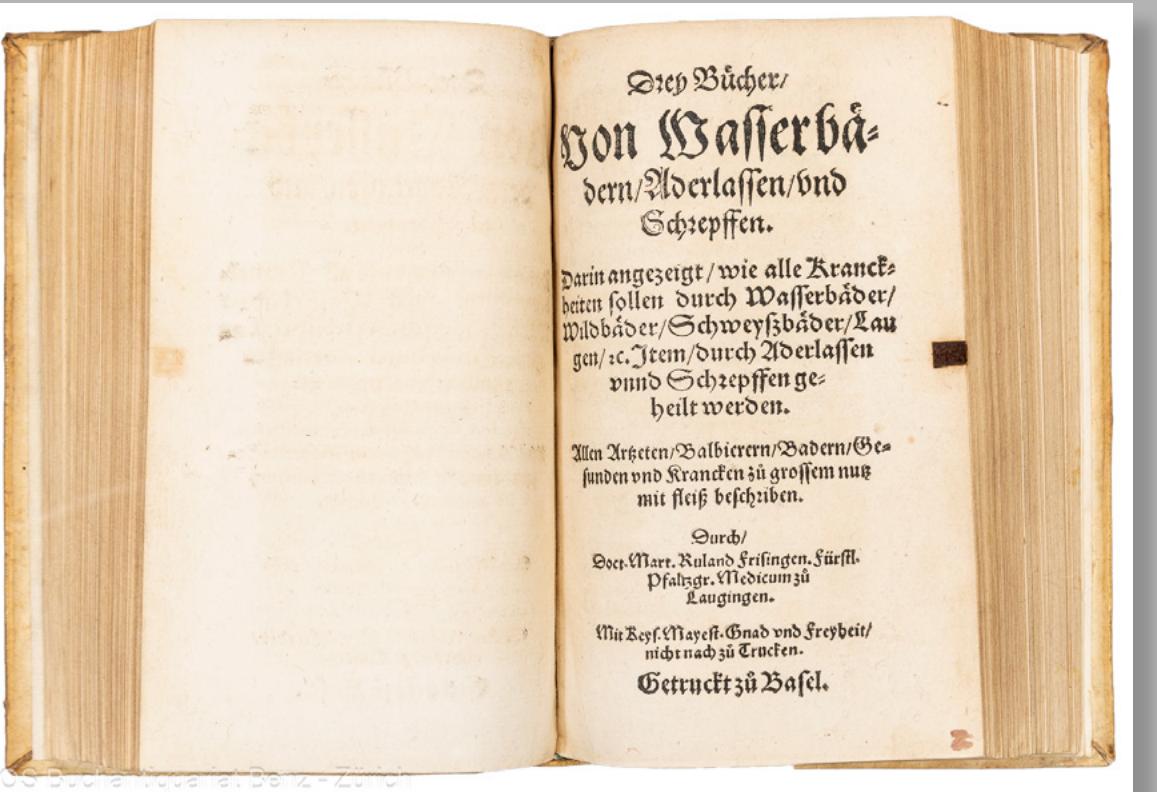
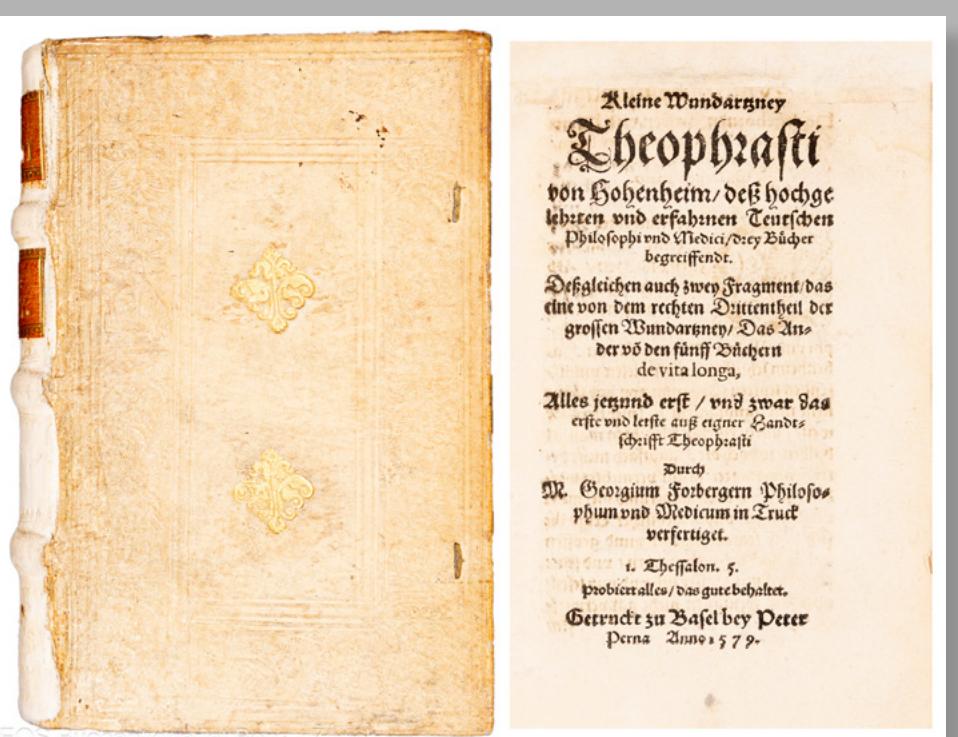
6 Luther, Martin: Ausslegung D. Martin Luthers über die funfzehn Psalmen der Lieder im höheren Chor. Im Latin genant Psalmi Graduum. Verteutscht durch Doctor Caspar Hedio Wittenberg M.D.XLI Stassburg, Müller, 1541. Kl. 4°. (8) Bl., 695 S. Schweinslederband mit Platten- und Rollstempelprägung auf Holzdeckeln sowie zwei Metallschliessen. (7867C) € 2'500,-

Katalog der Wolfenbütteler Luther-Drucke, Nr. 2129. – VD 16 L 4994. – Der fliegende Vorsatz fehlt. Mit alten handschriftlichen Einträgen und neuem Besitzeretikett auf dem Vorsatz und wenigen Marginalien. Zwei kleinere Einrisse und ein Braunfleck. Das Papier leicht gebräunt und stockfleckig und zu Beginn fingerfleckig. Der Einband berieben, am oberen Kapital mit kleinerer Fehlstelle und im Gelenk der Bezug eingerissen.



- 7 **Luther, Martin:** Ein brieff D. Mart. Luth. Von seinem Buch der Winckel messen / an einen guten freund. Wittemberg, Hans Lufft, 1534. Kl.-4°. (12) Bl. inkl. figürlichem Holzschnitt-Titel, grosse florale Holzschnitt-Initiale. Brauner Maroquineinband, dreifache Goldfileten, verg. Rückenbeschriftung, Steh- und Innenkantenvergoldung, Goldschnitt. (7629B) € 1'200,-

VD 16 L 4178 mit den Erkennungsmerkmalen auf Blatt AIIa, Zeile 19 «durch lesen/» und im Kolophon «Gedruck ...». – Benzing 3093 (Variante B1). – Claus/Clegg, Ergänzungen, 3093. – Henning, Verzeichnis der Luther-Drucke, 846. – Cf. Stuttgarter Antiquariat Kocher-Benzing, Gilhofer und Hans Horst Koch, Kat. Martin Luther (1972), Nr. 292. – Das Werk trägt die Widmung «Dem gestrengen und Vesten N. meinem besondern herrn und gunstigen freunde». Die Schrift bezieht sich auf Reaktionen, welche Luthers 1533 erschienenes Werk «Von der Winkelmesse ...» ausgelöst hatte. «Die Gegner Luthers, insbesondere Fürst Johann von Anhalt, hatten Luther ... verdächtigt, sich den Sakramenteren und Schwärmern um Zwingli zu nähern. (Er) bezieht ... hier eindeutig Stellung und legt nochmals den Unterschied zwischen der ‹Messe› und dem ‹Sakrament› dar.» (Kocher-Benzing). – Die schöne Titeleinfassung zeigt den guten Hirten und weist in Medaillons die Initialen von Martin Luther, Philipp Melanchthon, Justus Jonas, Caspar Cruciger und Johannes Bugenhagen auf. Sie wurde einst als ein Werk Cranachs angesehen, dann auch Georg Lemberger (um 1495–um 1540), der für Lufft arbeitete,



zugeschrieben, wie ein hs. Eintrag eines Vorbesitzers nahe legt. Kocher-Benzing nennt H. Zimmermann (Buchillustr. S. 72), der ihn dem Monogrammisten MS, dem Illustrator der ersten Lutherbibel von 1524, zuschreibt. – Oberer Rand etwas knapp beschnitten, sonst sehr gutes Exemplar.

- 8 **Ruland, Martin d. Ä.:** Drei Bücher von Wasserbäden, Aderlassen und Schrepffen. Darin angezeigt, wie alle Kranckheiten sollen durch Wasserbäder, Wildbäder, Schweytzbäder, Laugen, e.c. Item, durch Aderlassen unnd Schrepffen geheilet werden. Allen Artzeten, Balbierern, Badern, Gesunden und Krancken zu grossem nutz mit fleiss beschirben. Basel, Henri Petri, 1579. Kl.-8°. (8) Bl., 298 S., (7) Bl. Gold- und blindgeprägter (Roll- und Plattenstempel) Schweinslederband auf Holzdeckeln mit ausgerissenen Schliessbändern, der erneuerte Rücken mit Rückenschildern. (4033D) € 3'500,-

VD16 R 3665, 3674 und 3676. – Erste Ausgabe. – Martin Ruland (1532-1602), deutscher Arzt aus Freising, war Badearzt in Giengen und später Professor für Medizin, Physik und Griechisch am Gymnasium in Lauing. Er war zudem Stadtarzt und Leibarzt des Pfalzgrafen Philipp Ludwig. Vorgebun-

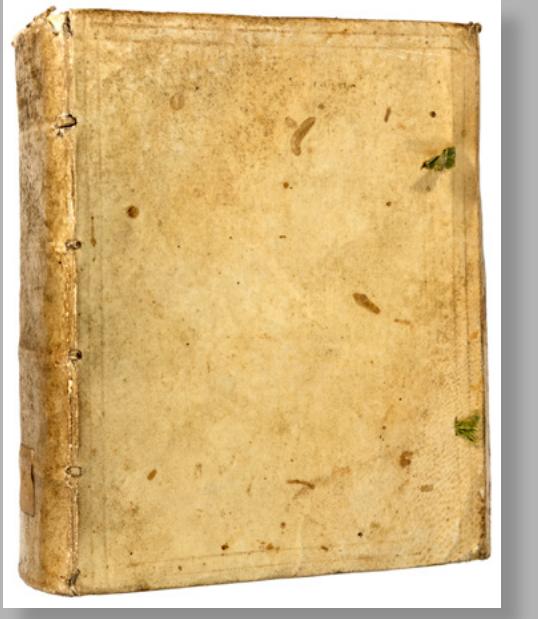


den: Paracelsus, d. i. Theophrastus von Hohenheim: Kleine Wundartzney ... Dessen gleichen auch zwey Fragment, das eine von dem rechten dritten Theil der grossen Wundartzney, das ander von den fünff Büchern de vita longa. Alles jetzt und erst und zwar das erste und letzte aus eigner Handschift Theophrasti durch M. Goergium Forberger Philosophum und Medicum in Truck verfertiget. Basel, Henri Petri, 1579. 285 S. – Sudhoff 182. – VD 16 P 480. – Leider haben einige Seiten hier im Paracelsusteil Fehldrucke (Abdrucke und Durchscheinungen der Druckerschwärze) und durch Verklebung haben ca. 20 Seiten Papier- und Textverlust.

9 Ruxner, Georg Thurnier Buch: – Von Anfang, Ursachen, Ursprung und herkommen der Thurnier im heiligen Römischen Reich Teutscher Nation. Wie viel öffentlicher Landthurnier / von Keyser Heinrich dem... Frankfurt, bey Georg Raben in Verlegung Sigmund Feyrabens und Simon Hüters, 1566. (6) Bl., 243 Bl, (3) Bl.; (4) Bl., 81 Bl. Mit doppelblattgr. Holzschnitt-Tafel (nicht wiederholend) und zahlr. Holzschnitten im Text sowie am Schluss mit einer Holzschnitt-Durckermarke von Jost Amman. Geprägter Schweinslederband der Zeit. (7924C)

€ 2'800,-

VD16 R 3544. – Adams R 877. – Lipperheide Tb 10. – Dritte Ausgabe – erstmals bei Feyerabend «in Ver-



bindung mit dem Turnierbuch von Francolin mit den Holzschnitten von Jost Amman» (Lipperheide). Die Wappenholzschnitte koloriert. – Mit stärkeren Gebrauchspuren. Die ersten Lagen wasserrandig. Seiten zum Teil stärker fleckig (I, Bl. 18–23 und II, Bl. 64–65), 6 kleinere Einrisse und zwei grössere Einrisse sowie 5 Eckausrisse (ohne Textverlust). Der Einband fleckig, berieben und bestossen. Mit kleineren Wurmängen und der Rücken am oberen und unteren Rand beschädigt. Mit montiertem Buchlaufzettel auf dem festen Vorsatz. Der fliegende Vorsatz fehlt. Der hintere Vorsatz fleckig.

10 Sammelband. – Aristoteles: Physicorum Aristotelis, seu de Naturali auscultatione, libi octo. Ioanne Argyropylo Byzantino interprete. 215 S. Lyon, Theobald Paganus, 1546. 8°. Gerauhter Lederband aus der Zeit auf 4 Bünden, Rückenschildchen aus Papier. (7568B)

€ 1'600,-

(Und:) De coelo libri quatuor. Übers. Johannes Argyropylo. 115 S.; De Generatione et corruptione libri duo. Übers. Francisco Vatablo. 67 S.; Meteorologicorum, libri quatuor. Übers. Francisco Vatablo. 136 S.; De Anima libri tres. Übers. Johannes Argyropylo. 93 S.; De Sensu & Sensili, Memoria & Reminiscientia, Somno & Vigilia, Insomniis, Divi-natione in somno, Longitudine & Brevitate vitae, Juventute & Senectute, & Vita & Morte & Respiratione, Libri singuli. Übers. Francisco Vatablo. 111 S. – Baudier IV, S. 234. – Erste Ausgabe dieser Sammlung von Schriften von Aristoteles in lateinischer Sprache, gedruckt bei Thibaud Payen. Die Übersetzungen stammen von Johannes Argyropolis (um 1415 in

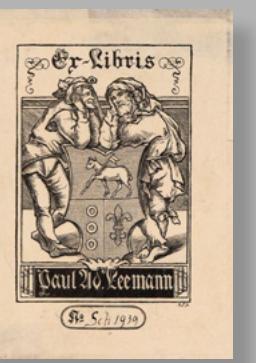


Konstantinopel–1487, Rom), einem byzantinischen Humanisten, der in Florenz mit Marsilio Ficino zusammenarbeitete, sowie von François Vatable (spätes 15. Jh.–1547), einem französischen Humanisten und Gelehrten, der am Collège de France tätig war. Mit der Druckermarke von Payen (Baudrier IV, S. 210, Nr. 3 (Silvestre 480) und seinen Holzschnitt-Initialen mit Köpfen (signiert T; Baudrier IV, S. 209). – Kl. roter Stempel M auf jedem Titelblatt, wasserrandig, zu Beginn und am Schluss stärker; im ersten Buch zahlreiche alte Notizen in brauner Tinte. Einband stark berieben, Rücken zum Teil abgerieben, Bindung jedoch intakt.

- 11 (Schedel, Hartmann): Register Des buchs der Croniken und geschichten – mit figuren und pildnüssen von anbeginn der welt bis auf diese unsere Zeit. Nürnberg, Anton Koberger, 23. Dezember 1493. Folio (44,5 x 32 cm). (10), 286, (1) Bl. Mit 1980 teils wiederholten Holzschnitten von Michael Wohlgemuth, Wilhelm Pleydenwurff u. a. (einige Holzschnitte ankoloriert). Späterer Halblederband auf Holzdeckeln mit 2 Metallschliessen (neu aufgebunden mit erneuerten Vorsätzen). (700D) € 60'000,-

Hain 14510. – BMC II, 437. – Schreiber 5205. – Goff S 309. Dodgson I, 228, 246-248. – Polain (B) 3471. – Schramm XVII, S. 9. – Erste deutsche Ausgabe, erschien ein halbes Jahr nach der lateinischen

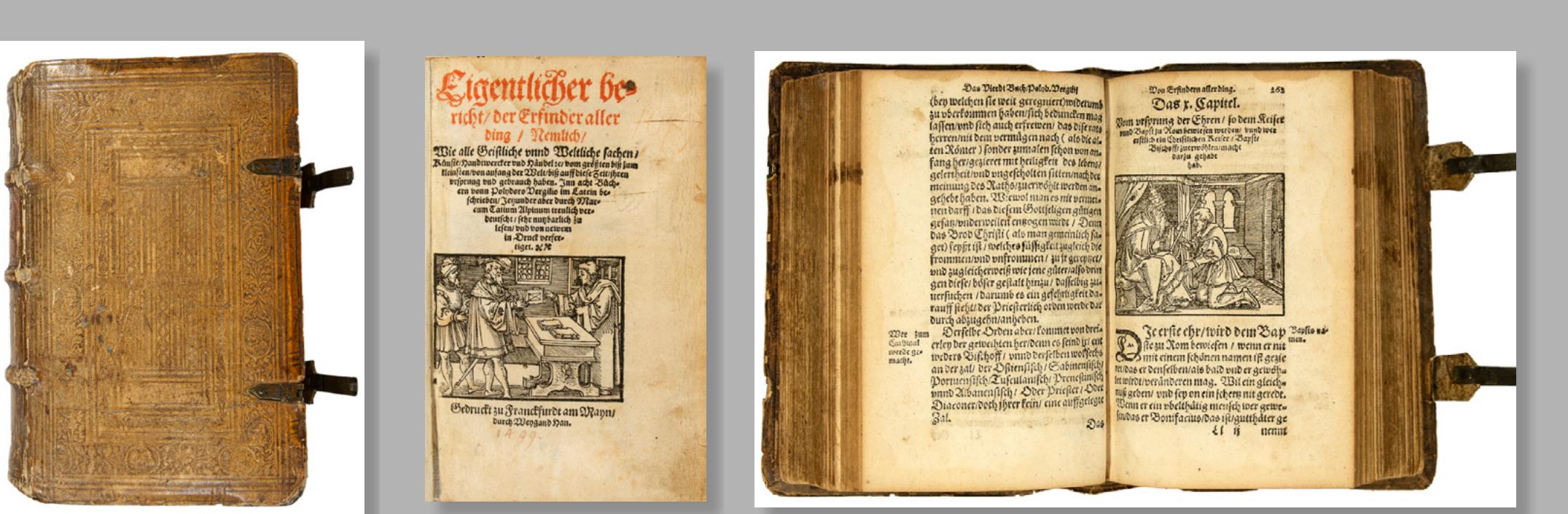
Originalausgabe der sogenannten «Nürnberger Chronik» mit den identischen Holzschnitten. Das am reichsten illustrierte Buch des 15. Jahrhunderts schildert die Erde seit der Schöpfung bis zur Mitte des 15. Jahrhunderts, wobei die auf Blatt 12 und 13 abgebildete Weltkarte zu den frühesten Kartendarstellungen zählt. Michael Wohlgemuth, Lehrmeister von Albrecht Dürer, war für die Leitung der Illustrationen verantwortlich; eine Mitarbeit Dürers gilt als wahrscheinlich. Von besonderer Bedeutung sind neben der Weltkarte die grossformatigen Stadtansichten von Nürnberg, Bamberg, Basel, Köln, Ulm, Wien u. a. Hervorzuheben ist zudem Blatt 261 mit der unvergleichlich originellen und in ihrem Humor einzigartigen Totentanz-Darstellung. Mit einigen alten Tuschzeichnungen im Rand. – Mit Exlibris von Paul Lehmann van Elck. – Restauriertes Exemplar. Der obere Rand teilweise etwas knapp beschnitten. Blatt 243, 248 und 285 mit Textverlust. Die oberen Ecken von Blatt 10–19 gebräunt. Blatt 66 mit Wasserrand. Blatt 93, 281 und 282 braunfleckig. Blatt, 13, 96, 97, 130, 182, 183 mit Anränderungen (ohne Text- oder Bildverlust). Die Blätter 123–128 verbunden.





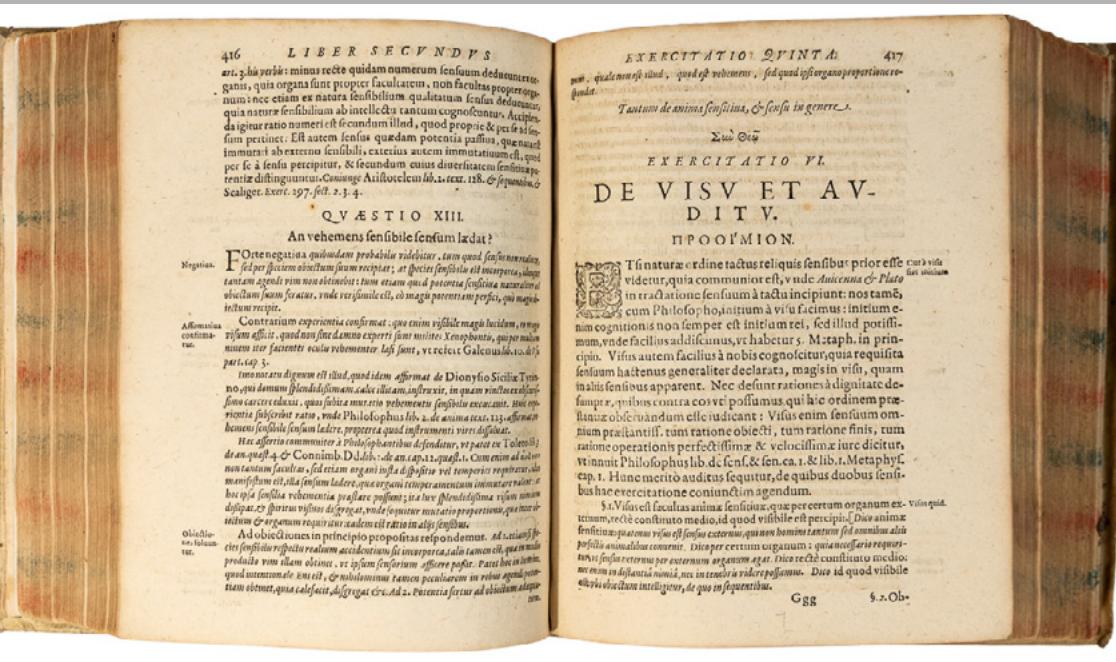
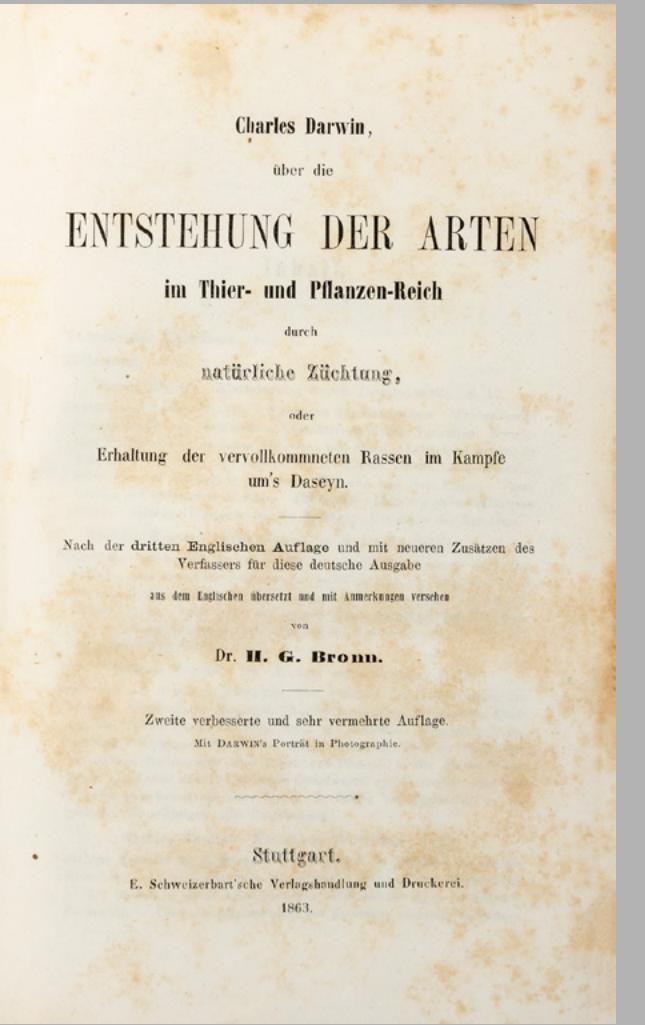
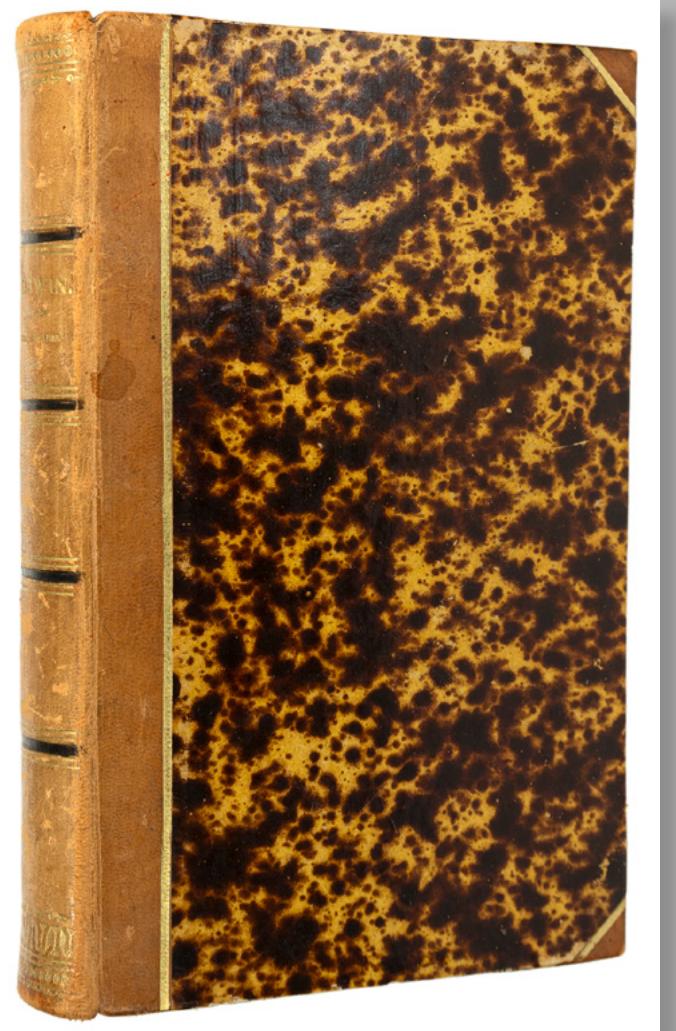
12 Vasari, Giorgio: Ragionamenti. Sopra le inventioni da lui dipinte in Firenze nel Palazzo di loro Alteze Serenissime. Con lo illustriss & Ecceletiss Signor Don Francesco Medici allora Principe di Firenze. Insieme con la inventione della Pittura da lui cominciata nella Cupola. Florenz, Filippo Giunti, 1588. Kl.-4°. (4) Bl., 186 S., (9) Bl. Mit Holzschnitt-Portrait, 2 versch. Holzschnittdruckermarken und zahlr. Holzschnitt-Initialen. Flexible Pergamentband der Zeit mit 2 Schliessbändern (2 Seiten ausgerissen), handschr. Rückentitel und Papierrückenschild. (6821C) € 3'000,-

Brunet V, 1097. – Cicognara 225. – Erste Ausgabe. War schon 2 Jahre vor Giorgio Vasaris Tod (1511-1574) druckfertig, wurde vom gleichnamigen Neffen aus dem Nachlass herausgegeben. Die insgesamt sieben Dialoge, den einzelnen Sälen, mit Malereien von Vasari, im Palazzo Vecchio gewidmet, zwischen Vasari und Francesco Medici, dem damaligen «Principe» der Stadt Florenz. – Papier durchgehend stockfleckig. 7 Blatt stärker gebräunt. Der Einband leicht fleckig.



13 Vergilius, Polydorus: Eigentlicher bericht der Erfinder aller ding, Nemlich, Wie alle Geistliche unnd Weltliche sachen, Künste, Handwerker und Händel ... Frankfurt. W. Han. um 1560. 8°. (4) Blatt, 490 S., (9) Blatt. Mit Titelholzschn., 79 Textholzschn. Schweinslederband der Zeit und zwei Messingschliessen. (5078D) € 2'800,-

VD 16. Dritte deutsche Ausgabe. Auf der Rückseite des vorderen Einbanddeckels Exlibris «G. Morr». Holzschnitt von G. Völlmy 04. – Papier fleckig und gebr., Einband bestossen. Vorsätze erneuert.



Naturwissenschaften und Medizin

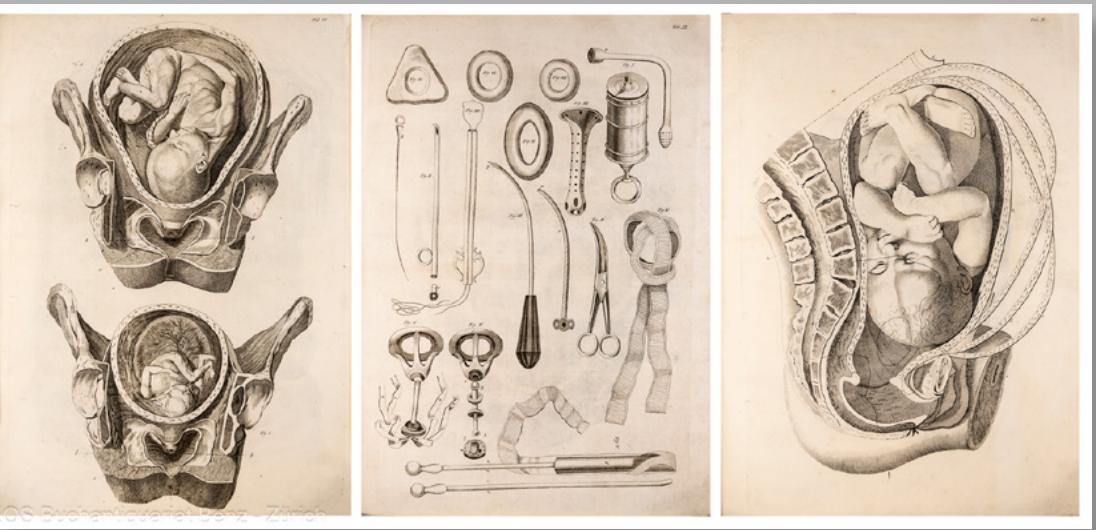
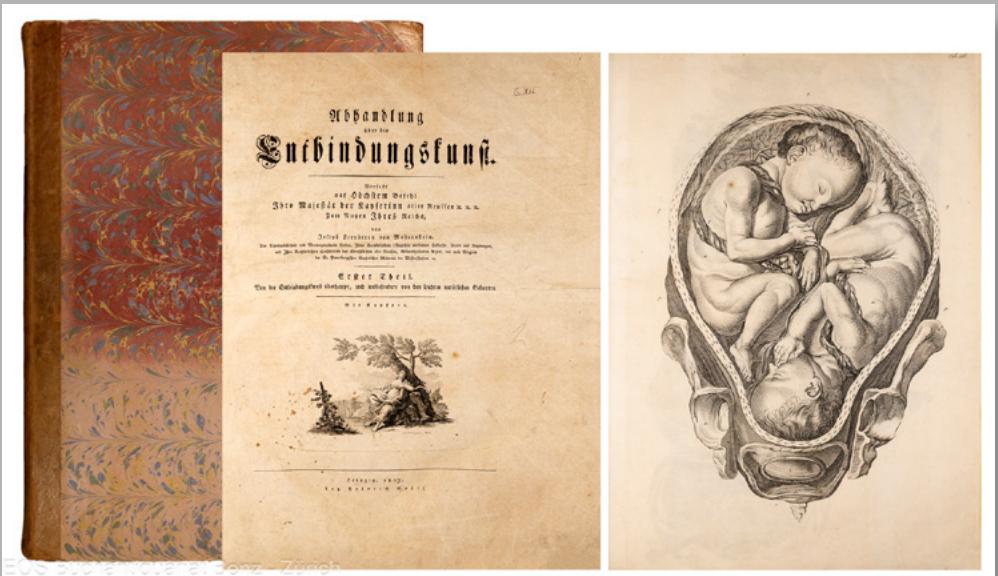
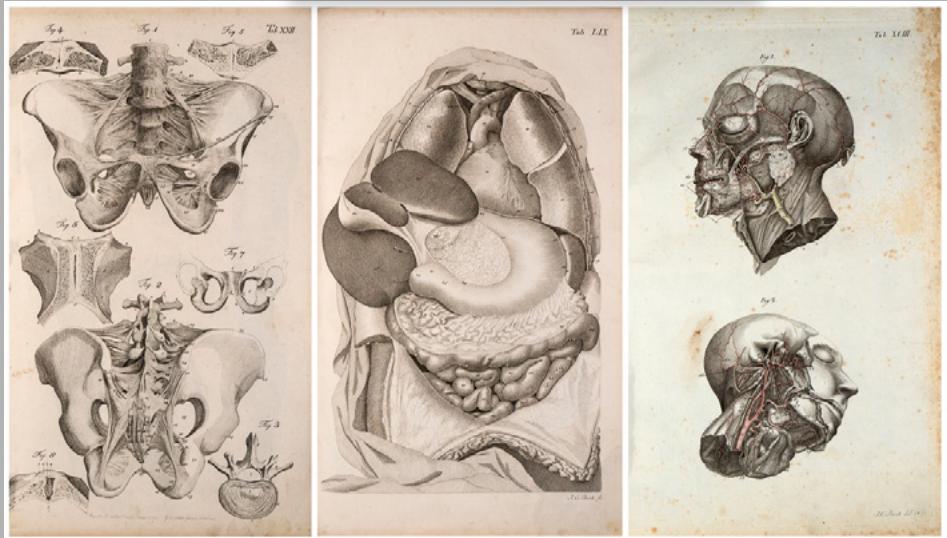
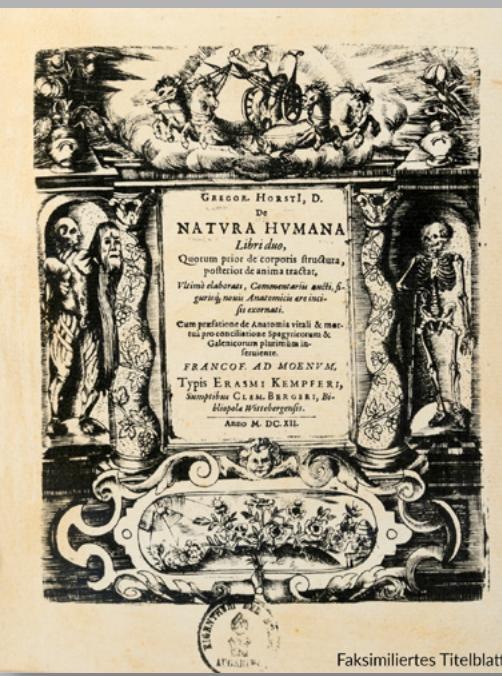
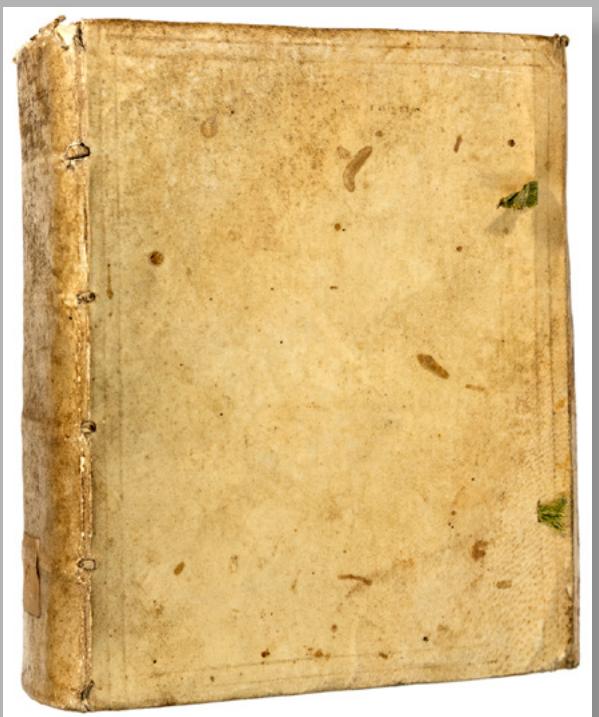
- 14 Darwin, Charles:** Über die Entstehung der Arten im Thier- und Pflanzen-Reich durch natürliche Züchtung, oder Erhaltung der vervollkommenen Rassen im Kampfe um's Daseyn. Nach der dritten englischen Auflage und mit neueren Zusätzen des Verfassers für diese deutsche Ausgabe, aus dem Englischen übersetzt und mit Anmerkungen versehen von H(einrich) G(erog) Bronn (und J. V. Carus). Zweite verbesserte und sehr vermehrte Auflage. Stuttgart, Schweizerbart, (1862–)1863. 8°. VIII, 551 S. Mit einem fotografischen Portrait und einer Tafel. Halblederband der Zeit. (7863C) € 1'800,-

Freeman 673. – Zweite deutsche Ausgabe. – Nur dieser Ausgabe hinzugefügt die Porträt-Fotografie von Carl Johann Sigmund Bucher. – Das Papier durchgehend gebräunt und stockfleckig. Der Einband berieben.

- 15 Füssli, Johann Caspar:** Archiv der Insectengeschichte. Herausgegeben von Johann Caspar Füssly. 5 Hefte (von 8) in 1 Bd. Zürich und Winterthur, bey dem Herausgeber und bey Heinrich Steiner und Comp., 1781–1786. 4°. Mit 33 gest. Tafeln (von 51) von Johann Rudolf Schellenberg, fast alle handkoloriert. Schlichter Pappband aus der Zeit mit handschriftlichem Rückentitel. (7595B) € 1'500,-

Nissen, ZBI, 1455. – Horn-Schenkling 7210. – Lonchamp 1126. – Vom Buchhändler Füssli (1743–1786) herausgegebenes Archiv mit den von Schellenberg (1740–1806) nach Bertram, Herbst, Köchlin u. a. gestochenen Tafeln. «Ein Rösel ebenbürtiger Miniaturmaler war der Schweizer Dichter J. R. Schellenberg, der auch als Botanikmaler seinen Mann zu stehen wusste. Seine bedeutendste Leistung sind jedoch die Tafeln zu des jüngeren J. G. Füsslys „Archiv der Insectengeschichte“» (Nissen, ZBI II, S. 149). – Einband berieben, Rücken am Fuss hinterlegt, Papier leicht gebräunt. Tafeln sauber.

- 16 Horst, Gregor:** De natura humana. Wittenberg, Kempf, 1612. 7 (von 8) Bl., 510 S. (7) Bl. (Index). Mit 29 ganzseitigen Kupfertafeln im Text. Pergamentband der Zeit mit ausgerissenen Schliessbändern. (7568C) € 3'500,-



VD17 23:292616K. – Vgl. Hirsch-H. III, 304 (für die erste Ausgabe von 1607). – Angebunden: 9 Dissertationen unter der Leitung von Jacob Martini in Wittenberg. Bauhin, Caspar: De Homine Oratio: Basel, Jacobum Genathium, (1614). – Antrittsvorlesung. (20) Bl. (A4-E4). – Das fehlendes Titelblatt wurde faksimiliert beigegeben. Mit zahlr. handschr. Marginalien. Das Papier im Rand gebräunt. Der Pergamentbezug fleckig.

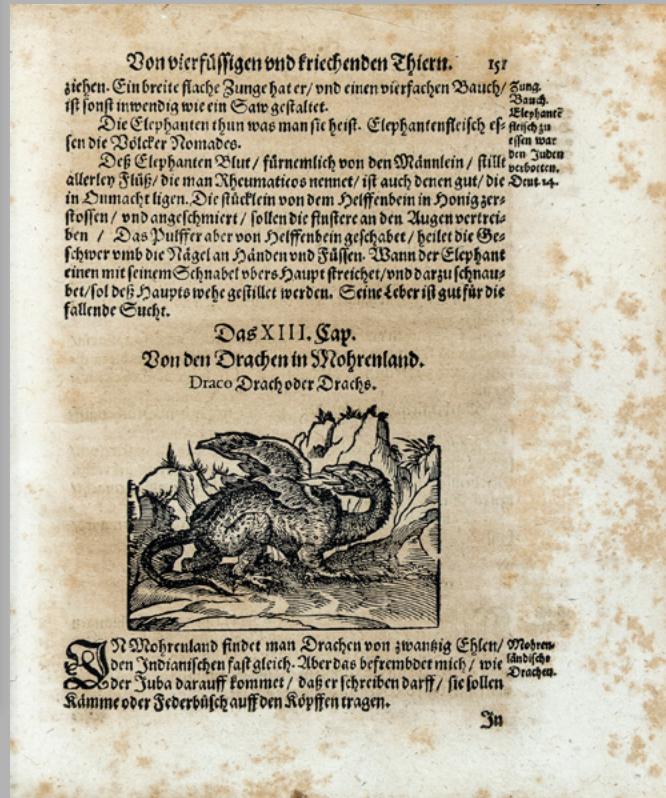
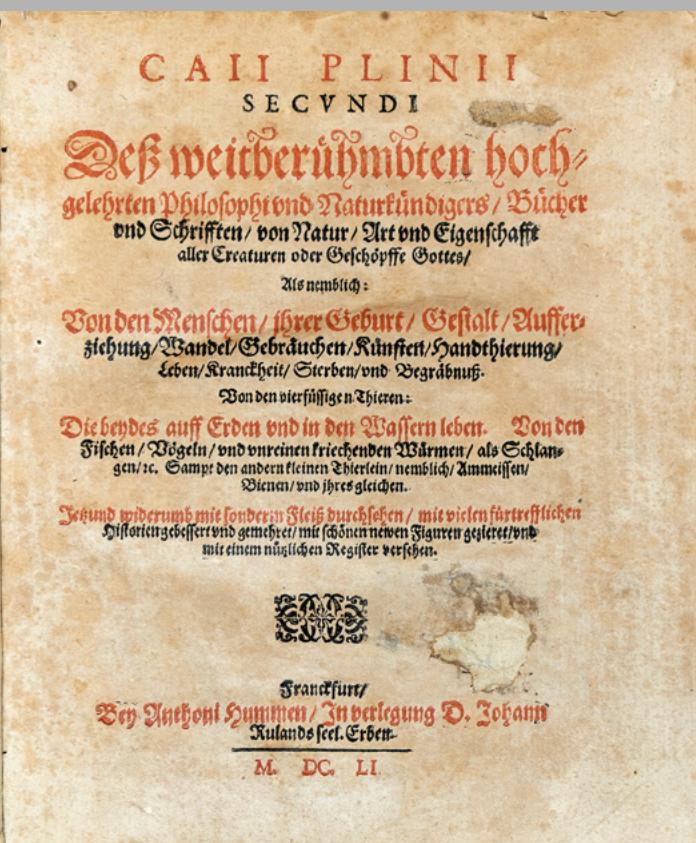
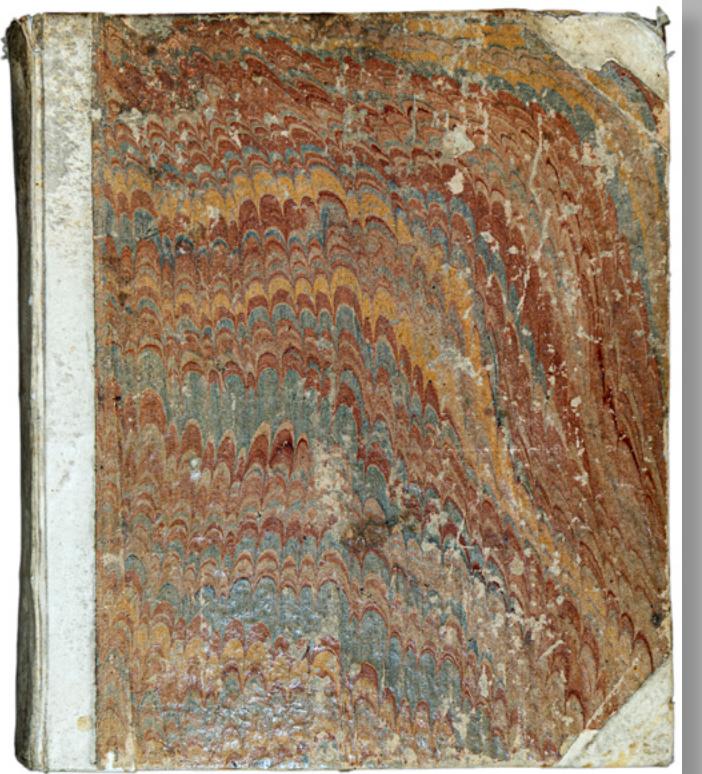
- 17 **Loder, Christian Justus:** *Tabulae anatomicae quas illustradum humani corporis fabricam.* 2 Text- und 2 Tafelbände. Weimar, Im Landes- Industrie-Comptoir, (1794)–1803. Folio. (7) Bl., 47, 21, 94, 92 S., (3), 162, 66, 24, 168 S., (23) Bll. Register. Mit 182 (davon 8 doppelblattgrosse und 5 gefaltete) und 11 Um-risskupfer. Halblederbände der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel und Rückenvergoldung. (30330D) € 1'200,-

HOH 1119. – Blake 274. – Wellcome III, 535. – Loders anatomischer Atlas erschien gleichzeitig unter dem deutschen Titel «Anatomische Tafeln zur Beförderung der Kenntnis des menschlichen Körpers». Die Sammlung ist eine Zusammenstellung aus den besten anatomischen Werken von Albinus, John Hunter, Monro, Scarpa u. a. Von den 1434 Abbildungen auf den 182 Kupfertafeln sind 309 von Loder selbst gezeichnet. «One of the most beautiful works of the 19th century» (HOH). – Mit handschrift-

lichen Besitzereinträgen auf den Vorsatzblättern. Durchgehend gebräunt und teilweise stockfleckig. Einbände berieben. Gebaruchsspuren. Einbandgelenke zum Teil angeplatzt.

- 18 **Mohrenheim, Joseph Jakob von:** *Abhandlung über die Entbindungskunst.* 2 Teile in 1 Band. Leipzig, Heinrich Gräff, 1803. Gr.-folio. (7) Bl., 216 S., (24) Bl. Mit gestochener Titelvignette, 2 Anfangsvignetten, 46 gestochenen Kupfertafeln und 21 Vignetten im Text. Halblederband um 1840 mit rotem, goldgeprägtem Rückenschild und wenig Rückenvergoldung. (30335D) € 6'000,-

Waller 6594. – Hirsch-H. IV, 229. – Blake 307. – Garrison-M. 6161 (für Ausgabe St. Petersburg 1791). – HOH 1161 (ebenfalls für Ausgabe 1791). – Titelauflage der ersten Ausgabe von 1791 bei der nur das Titelblatt mit dem Verlag und Erscheinungsjahr verändert wurde, ansonsten identisch mit der Erstausgabe. Joseph Jakob von Mohrenheim (ca. 1759–1799) wurde Leibarzt von Katharina II, auf deren Kosten vorliegendes Werk gedruckt wurde. Die Qualität der 46 Tafeln, die meist in Lebensgrösse gestochen sind, macht das Buch zu einem der berühmtesten Werke der Geburtshilfe des 18. Jahrhunderts. – Titelblatt angestaubt und mit alter Papierrestauration am unteren Rand. Das erste nicht nummerierte Blatt des Inhaltsverzeichnisses mit Japanpapier geklebt. Ecken etwas bestossen.



Reisen, Geschichte, Kulturgeschichte und Theologie

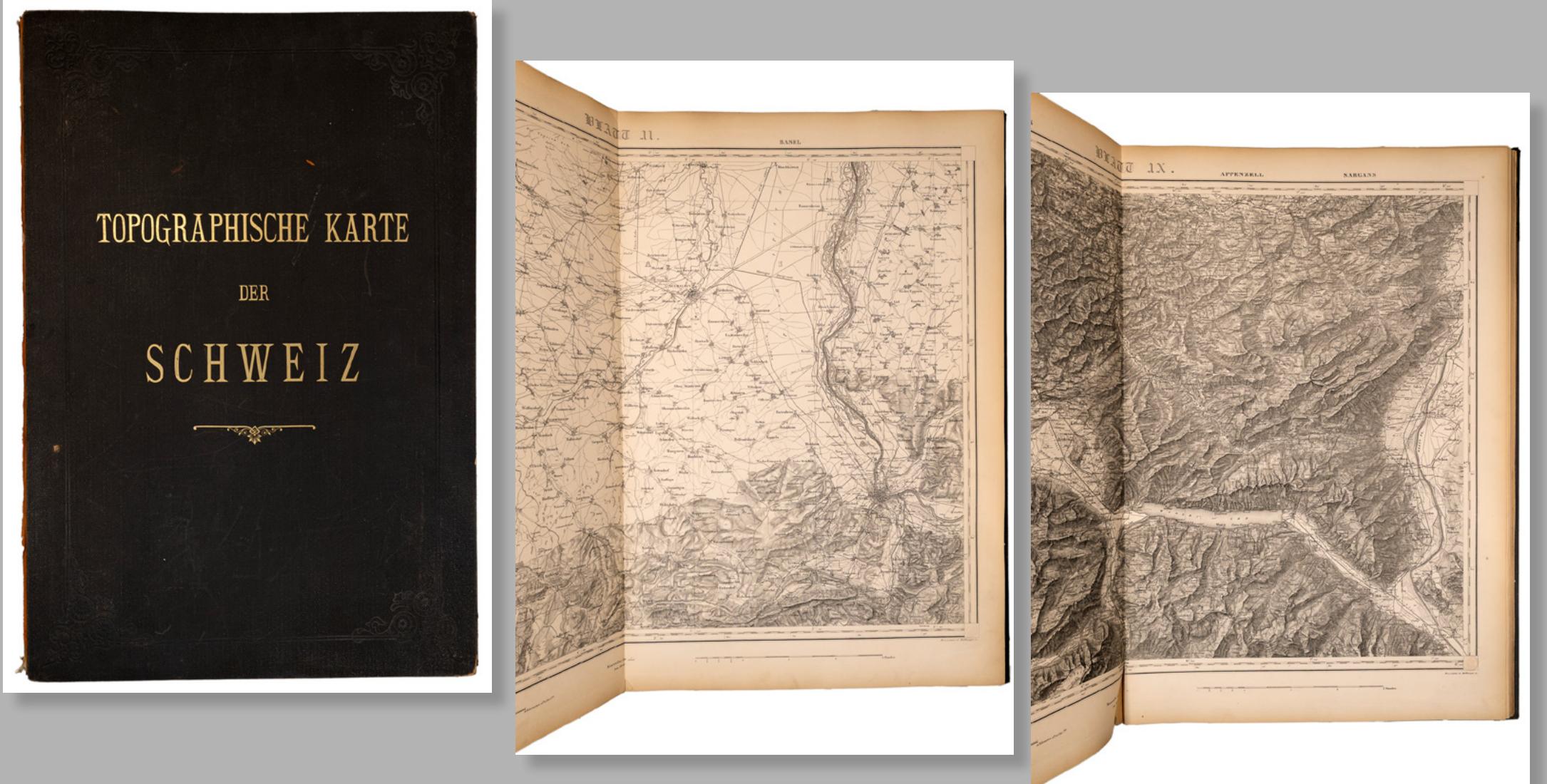
- 19** Plinius Secundus, Gaius: Caii Plinii Secundi Deß weitberühmten hochgelehrten Philosophen und Naturkündigers/ Bücher und Schriften/ von Natur/ Art und Eigenschaft aller Creaturen oder Geschöpfe Gottes. Als nemblich: Von den Menschen ... Von den vierfüssigen Thieren: Die beydes auff Erden und in den Wassern leben. Von den Fischen/ Vögeln/ und unreinen kriechenden Würmen/ als Schlangen/ (et)c. Sampt... Ammeissen/ Bienen/ und ihres gleichen. Jetzund widerumb ... durchsehen/ mit vielen fürtrefflichen Historien gebessert und gemehret/ mit schönen neuen Figuren geziert/ und mit einem nützlichen Register versehen. Frankfurt, Ruland, 1651. Kl.-4°. (8) Bl., 604 S., (10) Blatt (Register), 86 Holzschnitte im Text von Jost Amann, Virgil Solis und Hans Burgkmair. Halbpergament-Band. (5091D) € 1'800,-

VD17 7:690745B. Die Holzschnitte mit Abbildungen von Zwillingen, Missbildungen, Dromedaren, Elefanten, Drachen, Nashorn, Krokodil, Storch, Bären, Maultier, Strauss, Geier u. a. – Einband berieben und bestossen. Das Papier stockfleckig, einige Seiten unten mit Papierverlust.

- 20** Rapin de Thoyras, Paul: Histoire d'Angleterre. Contenant ce qui s'est passé depuis l'invasion de Jules César jusqu'à l'avènement de George II à la Couronne. Nouvelle Edition. 4 (in 2) Bände. Basel, Jean Louis Brandmuller, 1740 2°. 452, 440, 631, 507 S. Mit Frontispiece (Porträt), 5 Karten (Kupfer) gefaltet, 9 gefaltete genealogische Tafeln. Leberbände mit Rückergoldung und Supralibros auf den vorderen Deckeln. (5238D) € 600,-
Sehr schöne dekorative Bände mit jeweils einem Supralibro der Familie von Muralt.

- 21** Dienstbuch für Barbara Seipel. Grossherzogthum Hessen. Darmstadt, Druck und Verlag bei Hofbuchdrucker Wittich, um 1835. 8°. 30 S., davon 12 Text. S. 13–20 mit handschr. Einträgen über die Dienstmagd (Arbeitgeber, Beschäftigungsdauer und Arbeitszeugnisse). Pappband der Zeit mit Marmorpapierbezug. (7921C) € 250,-

Die Verordnung (mit 22 Art), «die polizeiliche Aufsicht über die Dienstboten betreffend».



- 22 Dufour, Guillaume-Henry:** Topographische Karte der Schweiz. Vermessen und herausgegeben auf Befehl der eidgenössischen Behörden. Bern, ca. 1890. Gr.-folio. Titelblatt, 24 lithographierte Karten. Es fehlt das Übersichtsblatt. Blind- und goldgeprägter Leinenband der Zeit (Rücken fehlt). (6627C)

€ 500,-

E-HLS. – Ausgabe mit dem Titelblatt der ersten Ausgabe von 1833-1863. – «1831 wurde Guillaume-Henry Dufour (1787–1875) zum Chef der Generalstabsabteilung ernannt. Er hatte somit den Auftrag, im Falle eines Krieges in Europa die Verteidigung der Schweiz zu organisieren. Im folgenden Jahr wurde er zum Oberstquartiermeister der Eidgenossenschaft (Generalstabschef) ernannt. In dieser Eigenschaft nahm er an den Tagsatzungen teil und leitete die Triangulationen für die Erstellung einer Karte der Schweiz im Massstab 1:100'000. Die Arbeiten für die sog. Dufour-Karte begannen 1832 und wurden 1864 beendet» (e-HLS). Einige Karten als Erstdruck. Die meisten mit Nachträgen bis 1886. – Leichte Gebrauchsspuren. Einband ohne Rücken.

- 23 Faksimile.** – **Decker-Hauff, Hansmartin, Eberhard König et al (Kommentar):** Das Stundenbuch der Maria Stuart. Handschrift aus dem Besitz des herzoglichen Hauses Württemberg. Miniaturband Darmstadt,



- Facsimilia Art & Edition Ebert KG, 1988. 4,5 x 5 cm. u. 8°. ca. 300 faksimil. S. Mit 14 ganzs. farb. Miniaturen, farb. Buchschmuck u. Initialen. Reich vergold. Orig.-Lederbd. mit 3-seitigem Goldschnitt u. 2 Metallschliessen. (6122B)

€ 300,-

Nr. 589 v. 980 Ex. der Faksimile-Ausgabe nach einer 1510/15 entstandenen Handschrift aus Tours. Der Ledereinband ist dem Einband der Handschrift, die im 17. Jahrhundert neu gebunden wurde, nachgebildet. Das kleinste bekannte Stundenbuch ist eines der spätesten der ganzen Gattung und als mittelalterliches Gebetsbuch offensichtlich in Renaissance-Schrift geschrieben. – Ohne den Kommentarband.

- 24 Ferreras, Juan de:** Histoire générale d'Espagne. enrichie de notes historiques & critiques, de vignettes en taille-douce, & de cartes géographiques. 15 Teile in 10 Bänden. Paris. Gissey, Le Breton, Ganeau, 1751. 40 (26 cm). Frontispiece, 10 Karten, davon 8 in Kupfer, 21 Kupfer am Anfang des jeweiligen Titels. Kalblederbände mit Rückenvergoldung. (5237D)

€ 1'200,-

Vollständiges, sehr gut erhaltenes Exemplar.



25 Gottfried, Johann Ludwig: Jo. Ludovici Gottfridi Historische Chronica, oder Beschreibung der Furnemsten Geschichten so sich von Anfang der Welt biss auff unsere Zeiten zugetragen. Nach Ausstheilung der vier Monarchien und beygefütter Jahrrechnung auffs fleissigste in Ordnung gebracht und in acht Theil abgetheilet. 3 Bände. Frankfurt am Mayn, Wolfgang Hoffmanns Buchdruckerey, 1642–1759. Folio. 1.: Kupfertitel, Titel, (36) Bl. (Porträts), 1185 S., (51) S. (Register), 2 gefaltete Kupfer (Weltkarte), 329 Kupfer im Text; 2.: Kupfertitel, Titel, (2) Bl., 1272 S., (68) Bl. (Register, 57 gefaltete Kupfer; 3.: Titelkupfer, Titel, (2) Bl., 1328 S., (57) Bl. (Register), 45 gefaltete Kupfer. Leder- und Halblederbände. (4830D) € 6'000,-

Dritte Folio-Ausgabe der reich illustrierten Chronik von J. L. Gottfried. Die meisten Kupfer von M. Merian. Die Textkupfer für die alte Geschichte mythologisch, später historisch mit authentischen Stadtansichten. – Nicht uniform gebunden, teilweise stärker berieben. Mit Gebrauchsspuren.

26 Gottfried, Johann Ludwig: Neue Welt Und Americanische Historien. Inhaltende Warhafftige und vollkommene Beschreibungen Aller West-



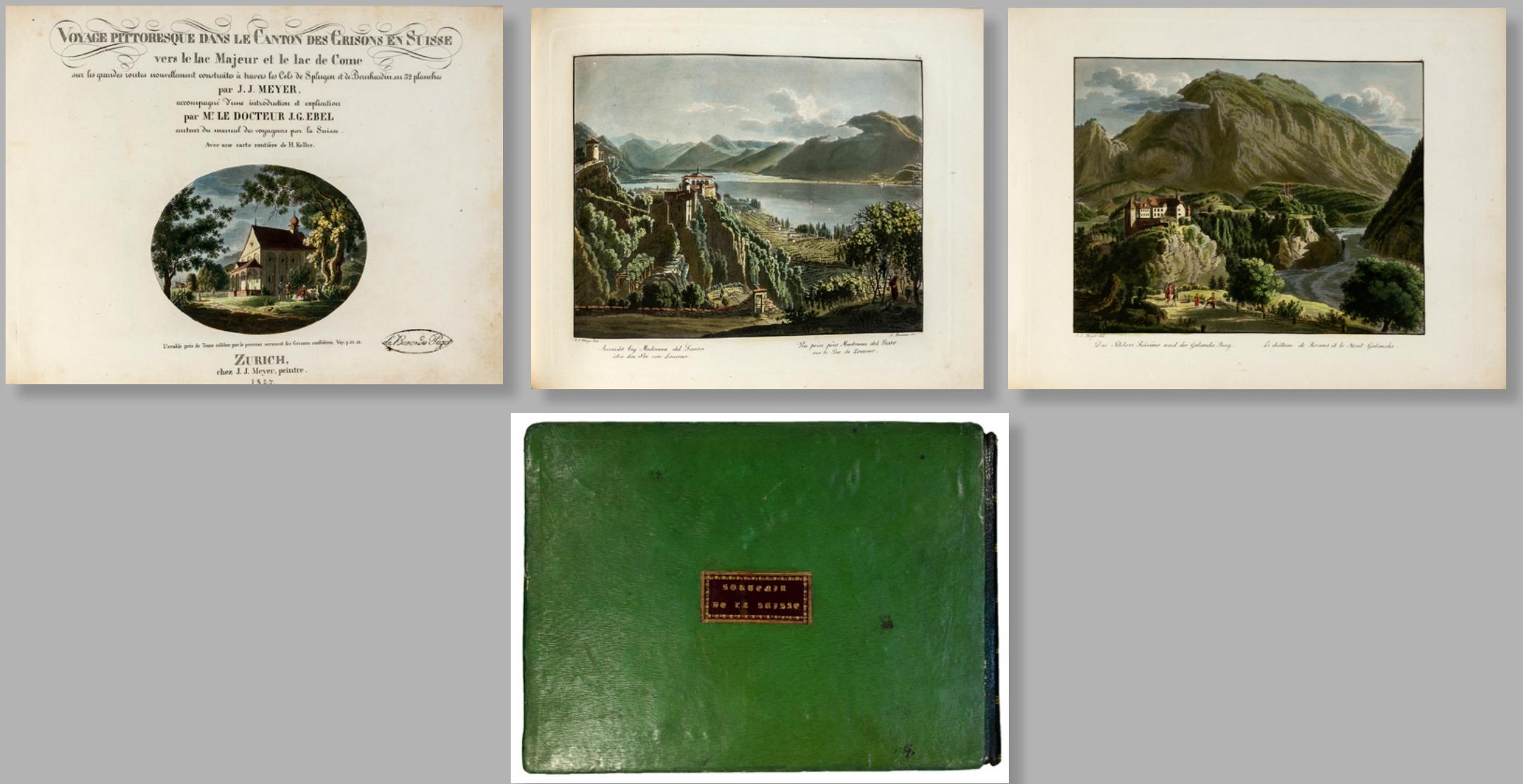
Indianischen Landschafften/ Insulen/ Königreichen und Provintzien/ Seecusten/ fliessenden und stehenden Wassern/ Port und Anländungen/ Gebürgen/ Thälern/ Stätt ... in diesem halben Theil deß Erdkreyses. Deßgleichen Gründlicher Bericht von der Inwohner Beschaffenheit/ Sitten/ Qualitäten/ Policey und Götzendienst/ ... sampt Unterscheid der Nationen/ Sprachen und Gebränchen. Item, Historische und Außführliche Relation 38. Fürnembster Schiffarten unterschiedlicher Völcker in West-Indien ... Frankfurt, Merianschen Erben, 1655. 2°. (3) Bl., 661, (2) S. Mit gestochenem Titel, 5 doppelblattgrossen Kupferkarten (davon 3 gef.), 2 doppelblattgrossen Kupfertafeln und 174 Textkupfern (davon 5 Karten). Späterer Halblederband mit handschriftlicher Rückenbeschriftung. (7501C) € 7'500,-

VD17 39:133320M. – Unklar, ob die 8. Kupfertafel wirklich publiziert wurde. Bei allen Ex. im Handel im Maximum 7 Tafeln, wie bei vorliegendem Exemplar. Bibliogr: vgl. Sabin und Wüthrich! – Zum Teil stärkere Gebrauchsspuren. Titelblatt beschnitten, Landkarte von Brasilien mit Bildverlust an der unteren linken Ecke. Kleinere Einrisse, durchgehend gebräunt.

- 27 Küsel, Johanna Christiana:** Dess Neuen Testaments Mittler – Dess Alten Testaments Mittler. 2 Bände. o. O. (Augsburg), Christina und Magdalena Küsel, o.J. (ca. 1690). 5,5 x 4 cm. 2 Titelkupfer, 131 Kupfer (Taf. 14 ist doppelt); 130 Kupfer. Lederbände mit jeweils einer Metallsch. (5230D) EUR 1'600,-

Seltene, komplette Augsburger Miniaturbibel. – Verkleinerte Nachstiche der Bibelbilder von Matthäus Merian, die meisten seitenverkehrt nach Merian. Die Kupfer sind jeweils links oder rechts unten nummeriert; oben ist die Bibelstelle angegeben, eine Unterschrift bezeichnet die Szene. – Die Schwestern Johanna Christina und Maria Magdalena Küsel waren Enkelinnen von Matthäus Merian dem Älteren. – Einzelne Kupfer schief eingebunden und minimal angeschnitten, in Bd. I. die Kupfer anfangs verso handschriftlich französisch bezeichnet, gering fleckig. – Bd. I zu Beginn mit Einträgen in französischer und spanischer Sprache (dat. 1872) Mit Exlibris. Bd. II mit gestoch. Exlibris des französischen Bibliophilen «Van der Helle». – Einbände berieben und bestossen. Durchgehend fingerfleckig.

- 28 Luschnath, H.:** Zeppelin-Weltfahrten. (1): Vom ersten Luftschiff 1899 bis zu den Fahrten des LZ 127 „Graf Zeppelin“ 1932 / textliche Gestaltung: H. Luschnath. 3 Bände. Dresden, Greiling A. G., Zigarettenfabrik, 1932. Quer-4°. Nicht paginiert, mit 574 montierten Bromsilber-Sammelbildern und einem



gefalteten Übersichtsplan im Anhang. Illustrierte Original-Pappbände. Band 3 in Kartonschuber. (5229D) € 1'100,-

Komplette Folge mit dem seltenen letzten Band der Folge, mit allen Bildern und dem Plan. – Sehr gut erhaltene Exemplare.

- 29 Meyer, Johann Jakob und Ebel, Johann Gottfried:** Voyage pittoresque dans le Canton des Grisons en Suisse vers le lac Majeur et le lac de Come sur les grandes toutes nouvellement construites à travers le Cols de Splügen et de Bernhardin en 32 planches. Zürich, J. J. Meyer, 1827. Quer-4° (21 x 29,5 cm). (4) 169 S. Mit 1 kol. Titelvignette, 32 kol. Aquatinta-Tafeln von J. J. Meyer, 6 (dv. 1 kl.) Umrissradierungen und 1 gest., gef. Karte von H. Keller (nach eigener Aufnahme). Halblederband d. Z. in Schuber. (1392D) € 4'000,-
- Wäber 332. – Lonchamp 2069. – Weber: Graubünden in alten Ansichten Nr. 85. – Erste französische (kleinere) Ausgabe. Die deutsche Originalausgabe erschien 1825/26 ebenfalls in Zürich. Die Ansichten gezeichnet nach der Natur vom Meilener Landschaftsmaler und Kupferstecher Johann Jakob Meyer (1787–1858), geätzt von Hegi, Rordorf, Meichelt und Bodmer. Komplett mit allen Umrissradierun-

gen, diese zur Erklärung der Aquatinta-Tafeln mit deutsch-franz. Text. Meyer ein Schüler Heinrich Füssli zeichnete die prachtvollen Ansichten zwischen 1823 und 1824 während seinen Wanderungen von Chur durch den Kanton Graubünden über den Splügen, ins Tessin und Veltlin. Der Text von J. G. Ebel (1764–1830) mit ausführlichen Reisebeschreibungen, hiermit zugleich der letzte seiner erfolgreichen Serie von Reiseberichten, mit denen er Wesentliches in den Anfängen des schweizerischen Tourismusgeschehens bei-trug. Die Ansichten entlang der neu gebauten Strassen zeigen u. a. Chur, Reichenau, Rhäzüns, Thusis, Viamala, Andeer, die Rofflaschlucht, das Misox, Bellinzona, Locarno, den Splügenpass, den Comersee und das Veltlin. Es erschien gleichzeitig eine grössere französische Ausgabe. – Wie meist fehlt der typographische Titel. Durchgehend etwas stockfleckig. Die Einbandecken und der Rücken erneuert. Der Schuber berieben.



30 Meyer, Rudolf: Sterbensspiegel, das ist sonnenklare Vorstellung menschlicher Nichtigkeit durch alle Stände und Geschlechter: vermitlest 60. dienstlicher Kupferblätteren, lehrreicher Überschriften, und beweglicher zu vierstimmen aussgesetzter Todtengesängen. Vor disem angefangen Durch Rudolffen Meyern S. von Zürich. Jetz aber zu erwekung nothwendiger Todsbetrachtung, verachtung irdischer Eytelkeit und beliebung seliger Ewigkeit, zu end gebracht, und verlegt durch Conrad Meyern, Maalern in Zürich, und daselbsten bey ihm zu finden. Zürich, Johann Jacob Bodmer, 1650. 8°. (20), 160 (von 166) S. Mit 1 gest. Titel und 59 (von 60) ganzs. Kupfertafeln im Text. Pappband der Zeit mit Rückenschild. (4306B) € 1'200,-

Brunet III, 1690. – Lonchamp 2073 (nennt nur 160 S.) – Erste Ausgabe. Ohne die 6 Seiten des «Nachwortes», 1 Blatt Errata am Schluss. Mit den oft fehlenden Notenblättern (über 37 S.). Auf den rechten Seiten jeweils die übertitelten Illustrationen, darunter meist vierzeilige Verse. Gegenüber in der oberen Hälfte mehrere Bibelverse, darunter ein Dialog in zwei Teilen: die Ansprache des Todes und die Antwort des Betroffenen. Die Kupfer stammen zum grossen Teil von Konrad Meyer. Einige Tafeln

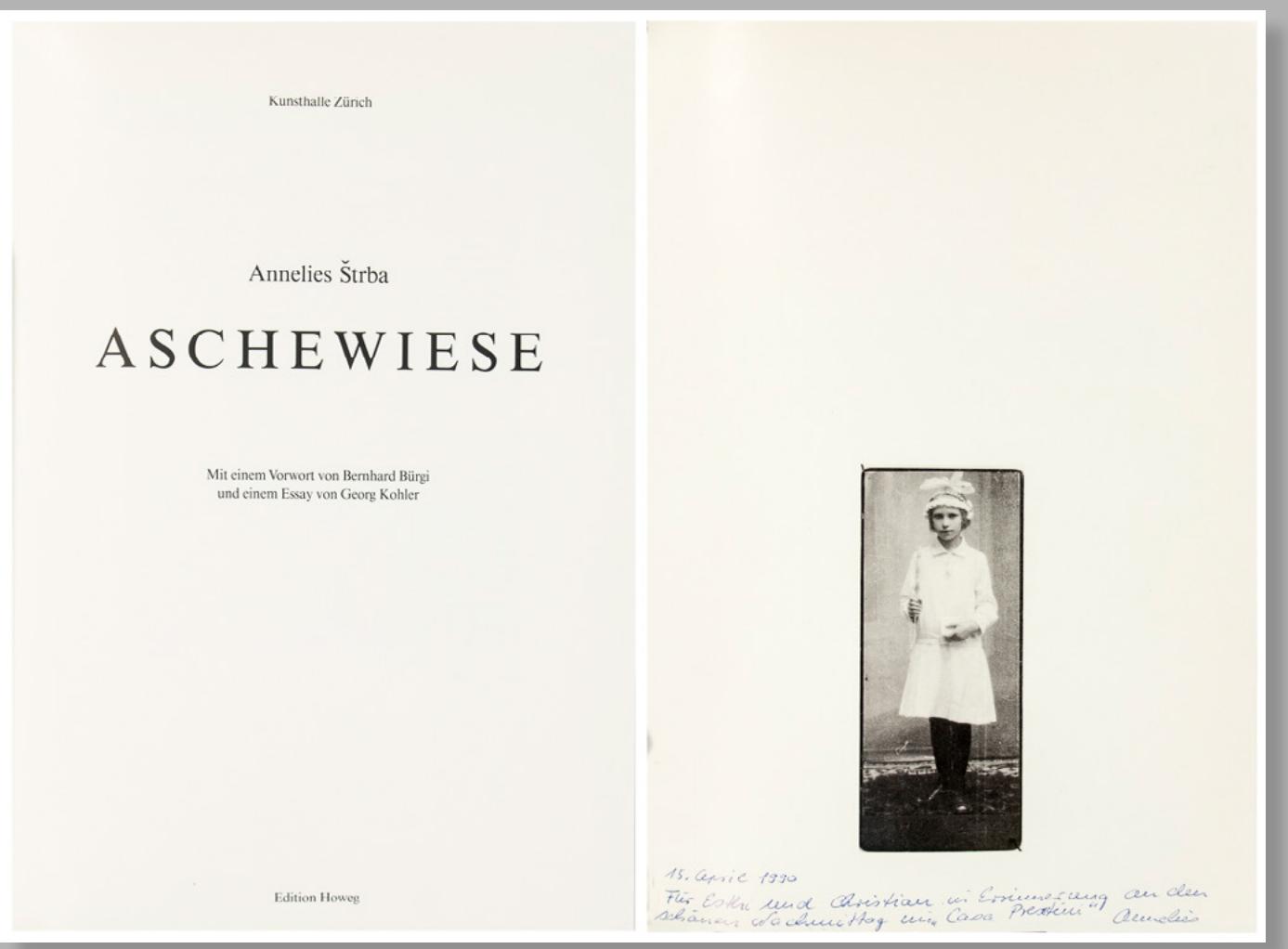
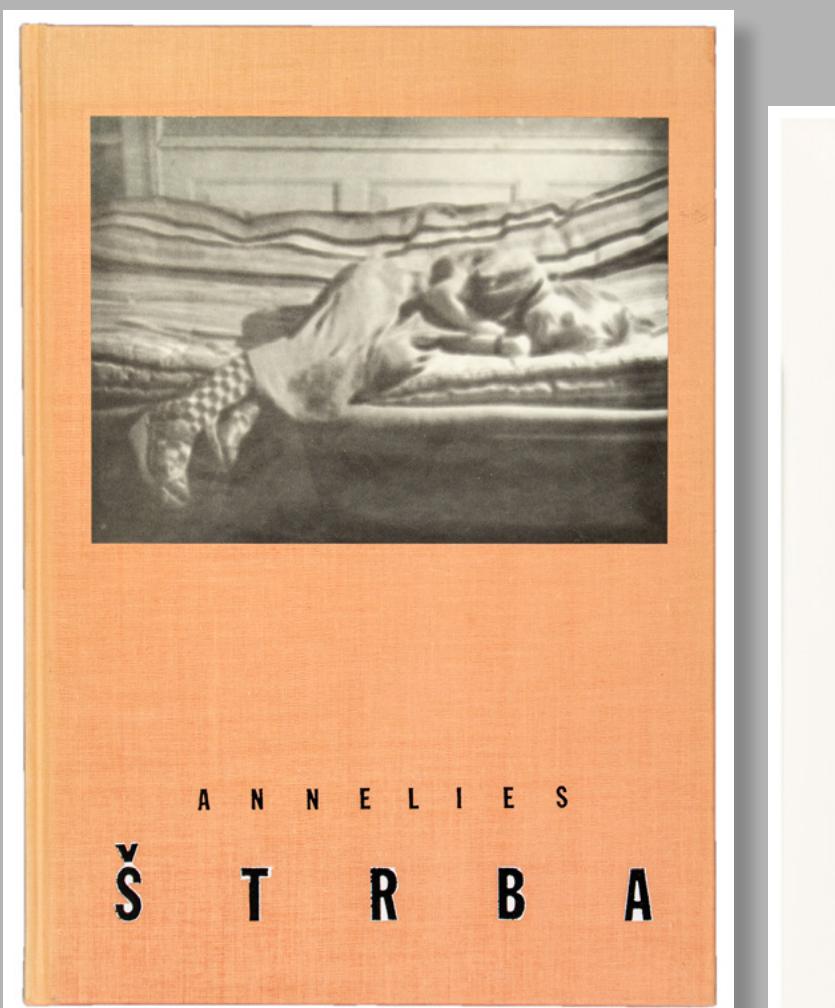
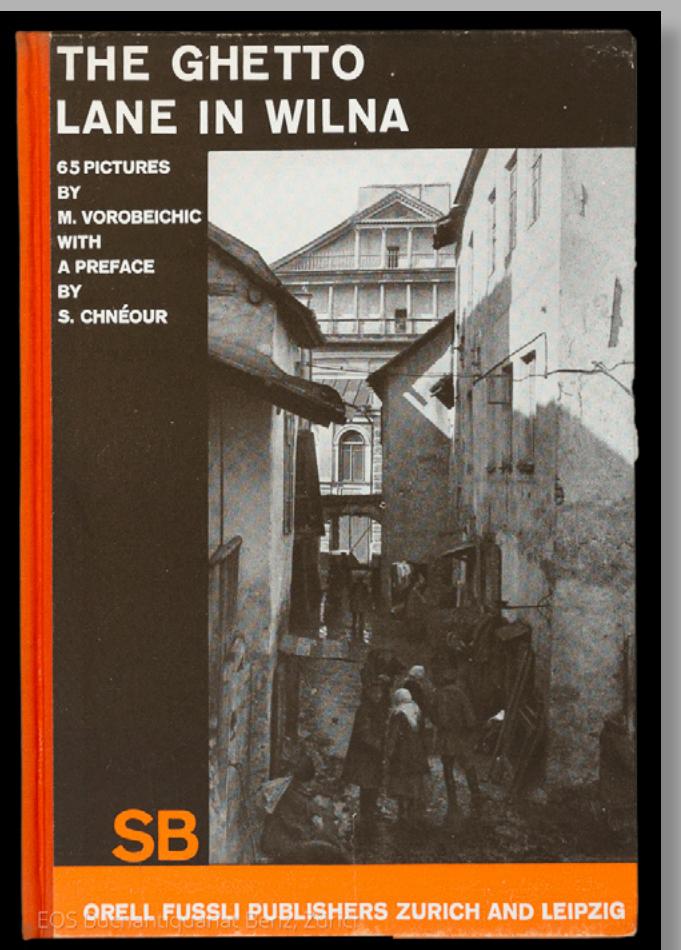
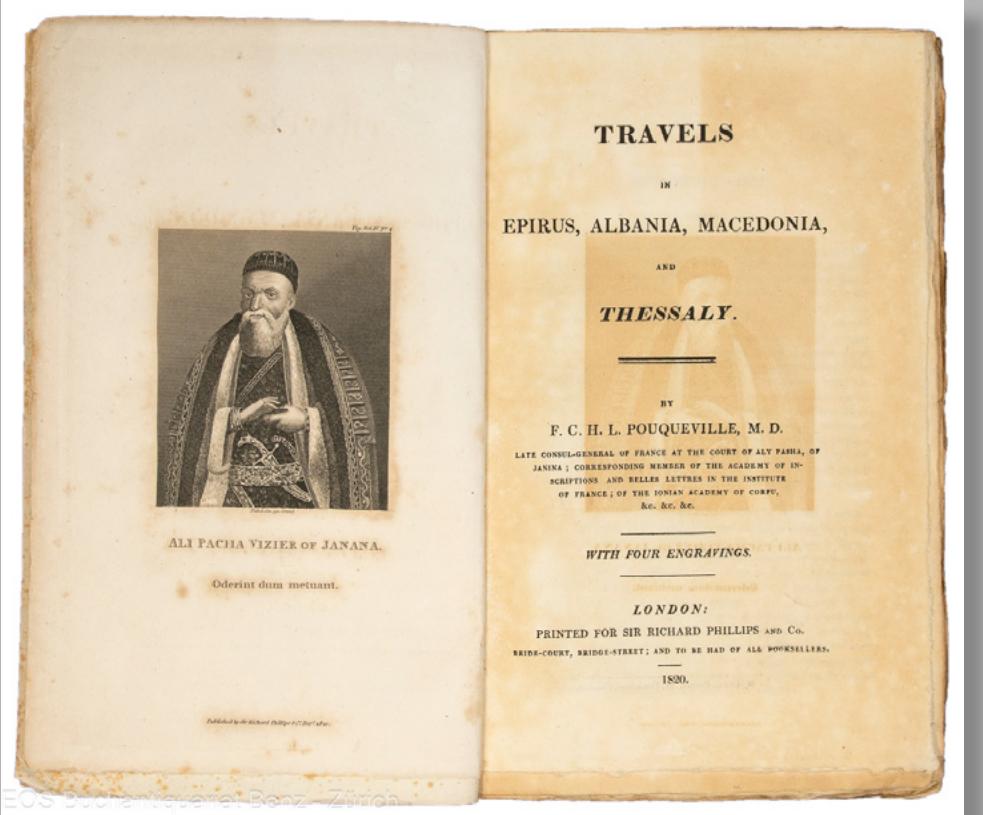


datiert mit 1637, eine mit 1650. – Handschriftlicher Besitzereintrag auf dem vorderen Vorsatzblatt: «Geschwister Däniker». Tafel 54 «Das jüngste Gericht» als Lithographie eingebunden. Zusätzlich lithogr. Tafel «Fendrich», auf den Vorsatz montiert. – Papier durchgehend leicht stockfleckig. Der Einband wenig berieben.

31 Miniaturbuch. – Weigel, Christoph: Biblische Augen- und Seelen-Lust. Das ist die heilige Geschichte alten Testaments in Kupffer abgebildet und gestochenm auch mit heiligen Andachte geziert: Der christlichen Jugend zu erbaulicher Ergezung herausgegeben. Augsburg, Christoph Weigel, 1696. 16° (8,3 x 6 cm). (4) Blatt, 152 S. Mit 152 ganzseitigen Kupfern auf 76 Blatt. Leinenband mit Goldfilletten in Pappschuber. (4452D) € 1'500,-

Wegehaupt I, 2215. – Sehr selten. – Deutsche Ausgabe des Alten Testaments von Weigels «Biblia ectypa minora». Miniaturausgabe seiner grossen Bilderbibel mit verkleinerten Nachstichen.

32 Pouqueville, François Charles Hugues Laurent: Travels in Epirus, Albania, Macedonia and Thessaly. London, Richard Phillips, 1820. 8°. IV,



122 S. Mit 1 Porträt (Aly Pasha von Janina) und 3 Aquatinta-Tafeln mit Trachtendarstellungen. Interims-Broschur. (4777D) € 600,-

Der französische Arzt François-Charles-Hugues-Laurent (1770–1838) wurde 1798 von Piraten im Mittelmeer nach Griechenland verschleppt, wo er in türkische Gefangenschaft geriet. 1801, zurück in Frankreich verfasste er mehrere Erlebnissberichte von dieser Zeit. Es erschien erstmals ein dreibändiges Werk unter dem französischen Titel «Voyage en Morée, à Constantinople, en Albanie et dans plusieurs autres parties...». – Das Papier unbeschnitten und gebräunt.

33 Vorobeichic, M.: *The ghetto lane in Wilna*. 65 Bilder von M. Vorobeichic. Eingeleitet von S. Chnéour. Zürich, Leipzig, Orell Füssli Verlag, 1931. 8°. 8 S., (english), 7 S. (hebrew). Mit 65 Abb. nach Fotos von M. Vorobeichic. Illustr. Orig.-Halbleinenband (berieben und bestossen). = „Schaubücher“, Bd. 27. (223B) € 900,-

Herausgegeben von Emil Schaeffer.

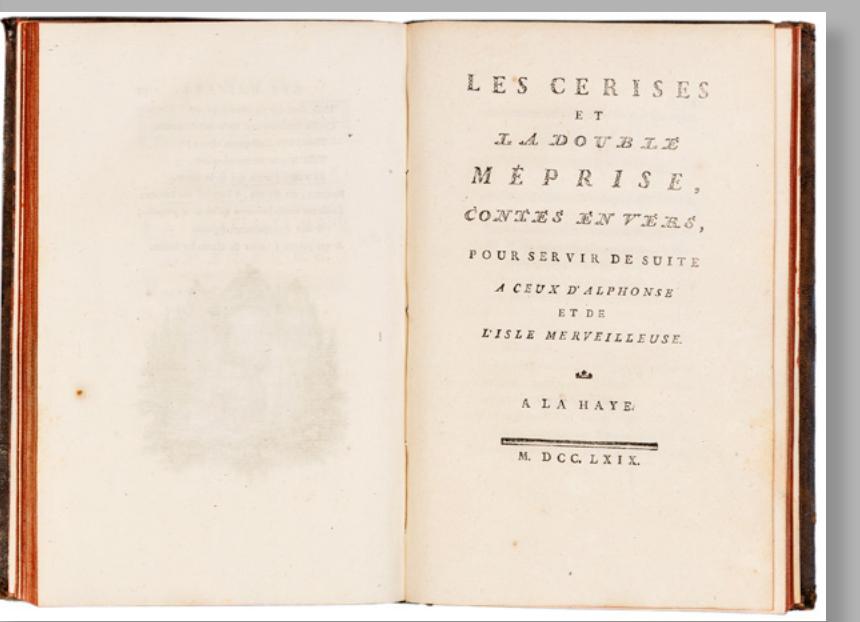
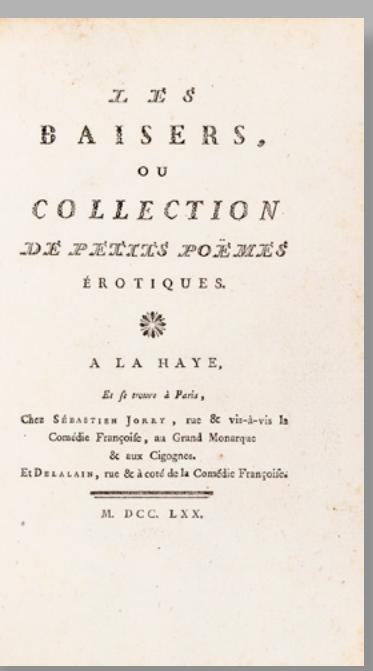
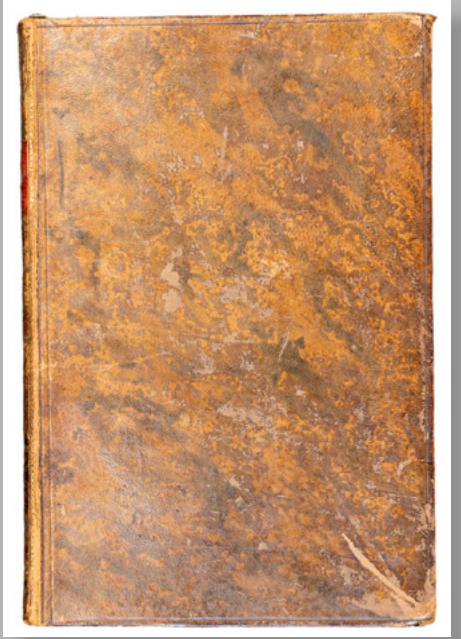
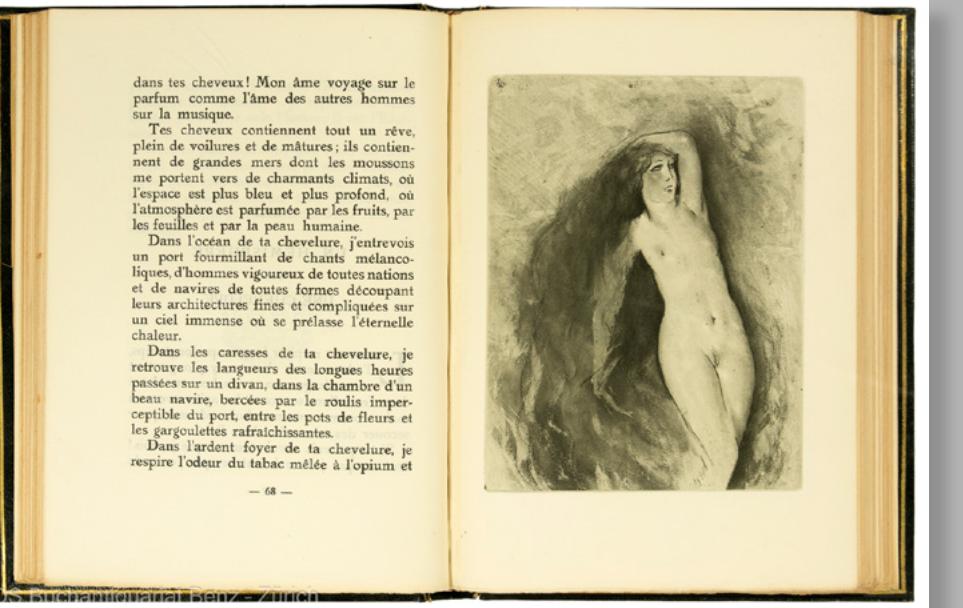
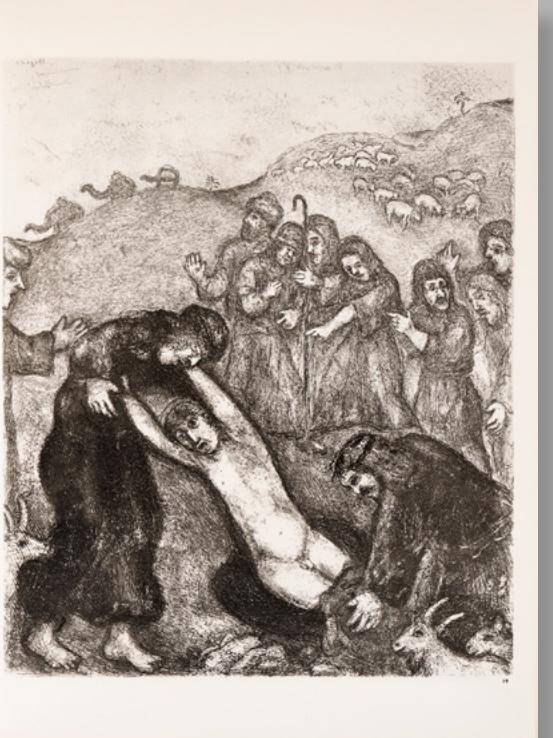
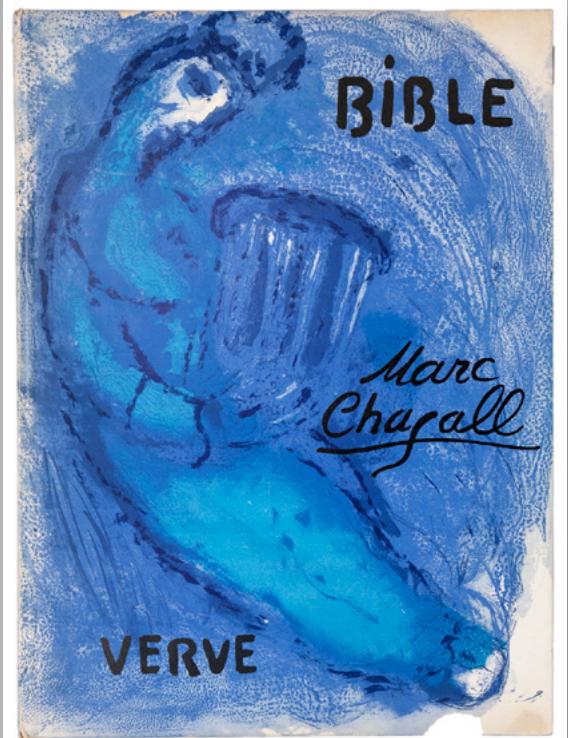
34 Wolf, B.: *Kriegsflugzeuge und Kriegsführung* Glasnegative. Basel ca. 1920–1930. ca. 8,5 x 10 cm., gebraucht, einige mit Glassprung. (693D) € 900,-

138 Glasnegative meist von B. Wolf: Photo (Basel) aus Archiven von Swissair-Photo, AD Astra-Aero, B. Wolf. 138 Negative, davon 99 mit Abbildungen von Kriegsflugzeugen, 33 mit als Lehrmittel zur Kriegsführung und 6 mit Luftaufnahmen aus den Kriegsgebieten.

Kunst und Literatur

35 Annelies Štrba: *Aschewiese*. Kunsthalle Zürich. Mit einem Vorwort von Bernhard Bürgi und einem Essay von Georg Kohler. Zürich, Edition Howeg, 1990. 4°. (9), 44 S. Mit 44 meist s/w Fotografien. Originalleinwand mit montierter Fotografie. (5080D) € 600,-

Erste Ausgabe. – Eines von 1100 Exemplaren, erschienen anlässlich der ersten Museumsausstellung der Künstlerin. Mit beigelegter Originalfotografie (8,5 x 12, cm), Stempel und Prägestempel der Fotografin. Auf der Titelseite mit Widmung «15. April 1990 – Für Esthi und Christian in Erinnerung an den schönen Nachmittag im Casa Prestini. – Annelies».



- 36 Chagall, Marc: Bible.** Paris, éditions de la Revue Verve, 1956. 4°. (20) S. Mit 1 lithogr. Titelblatt, lithogr. Buchdeckel, 16 (eins.) farb. Lithogr., 12 schw.-weisse Lithogr. und 105 schw.-weisse Reproduktionen. Illustrierter Orig.-Pappband. (6647C) € 1'800,-

Verve, Vol. VIII, Nr. 33 u. 34. - Verve-Doppelnummer. Chagall entwarf speziell für diese Ausgabe die farbigen Lithographien. – Der Einband minim berieben. Auf dem vorderen Vorsatz handschriftlicher Besitzereintrag in Tinte. Sauberer Exemplar.

- 37 Chimot. – Baudelaire, Charles: Le spleen de Paris. Petits poèmes en prose.** Paris, Intermédiaire du Bibliophile, 1926. Gr.-8°. 5 Bl., 220 S., 6 Bl. Mit 11 Ätzungen (davon 2 Frontisp. in verschiedenen Zuständen) von Édouard Chimot. Goldgeprägter Lederband der Zeit. (2393B) € 900,-

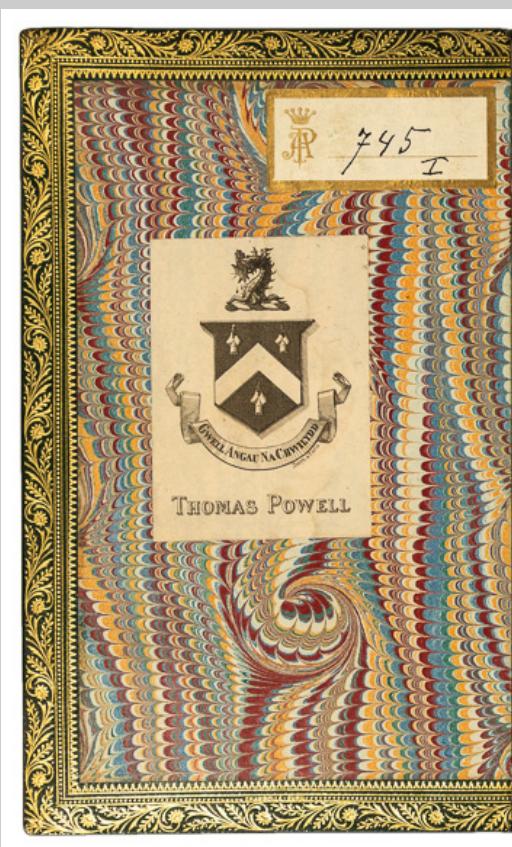
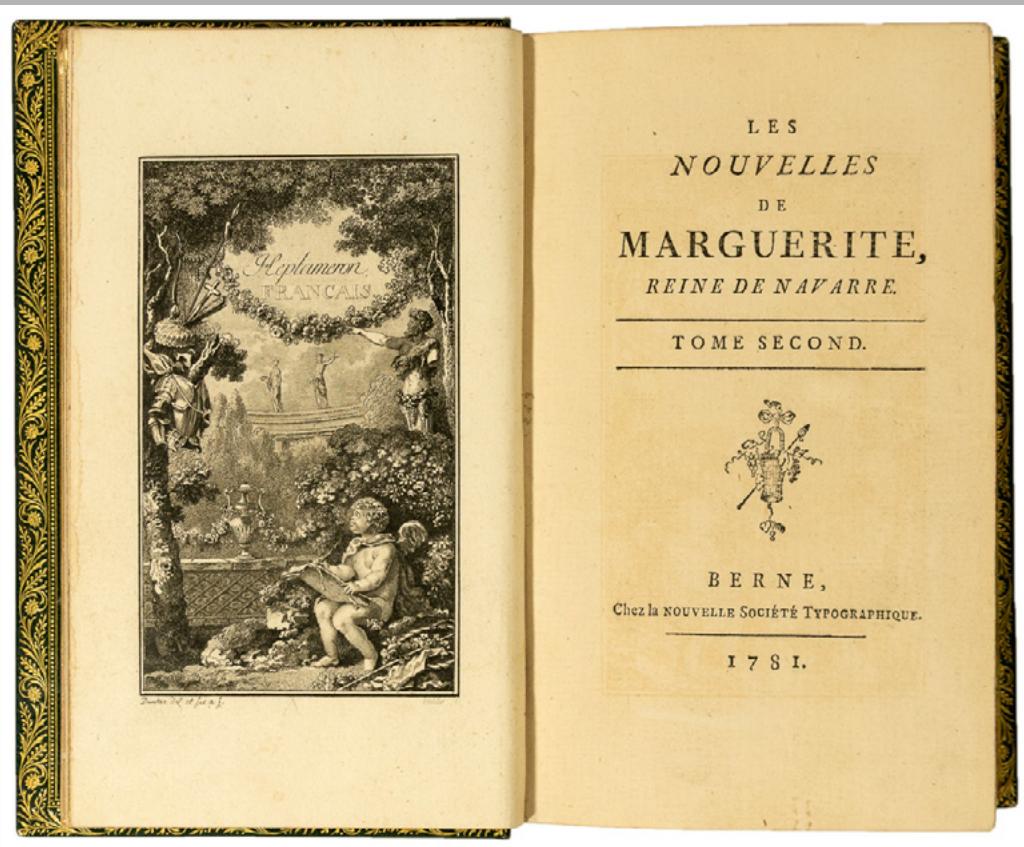
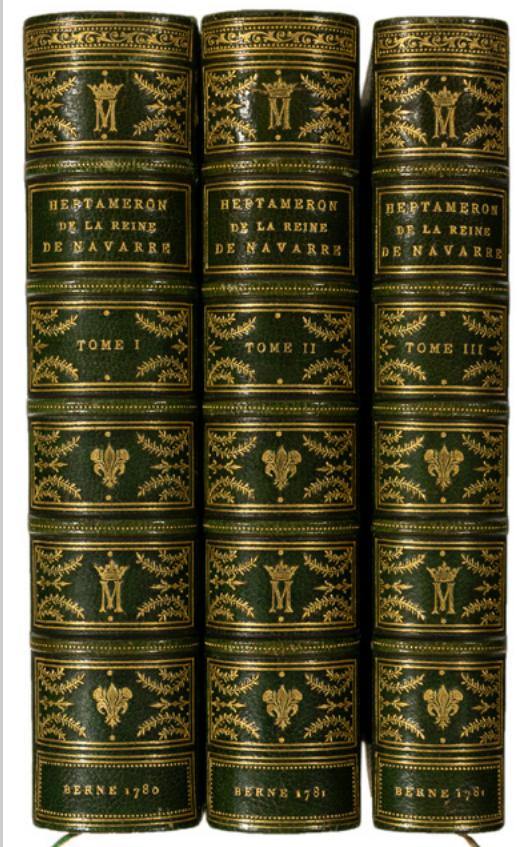
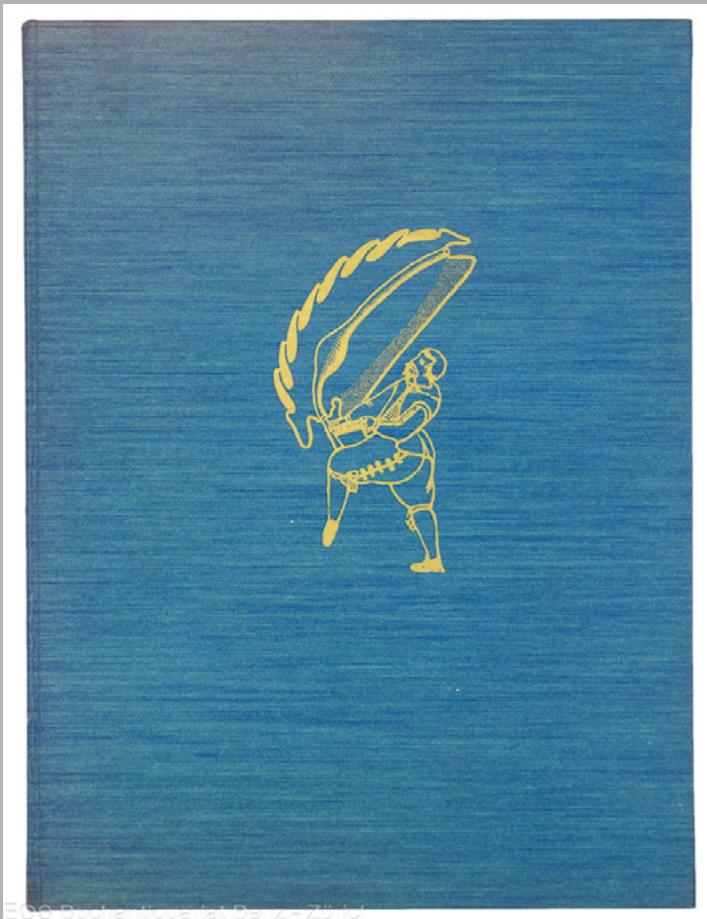
Monod 1168. – Nr. 107 von 705 nummerierten Exemplaren. – In tadellosem Zustand.

- 38 Dorat, Claude Joseph: Les baisers, ou collection de petits poèmes érotiques.** (II:) Les cerises et la double méprise, contes en vers pour servir de suite à ceux d'Alphonse et de l'île merveilleuse. 2 in 1 Band. Paris, La Haye, 1770. 8°. 71 S.; 42 S. Mit gest. Titel und 1 Anfangs- und 1 Schlussvignette und im II. Werk 1 Tafel, gest. von N. Ponce, Longueil und S. Biner nach C. Eisen. Marmorierter Lederband der Zeit mit Rückenschild und reicher Rückenvergoldung und Marmorpapier-Vorsätzen. (7697B) € 1'000,-

Sander 494 und 498. – Hübsches Bändchen mit 2 Werken von Claude Joseph Dorat, beide in Erstausgabe. – Papier mit vereinzelten Stockfleckchen. Der Einband wenig berieben und bestossen.

- 39 Eluard, Paul: A toute épreuve.** Genève, New York, Gérald Cramer-Braziller, 1958, 1984. 4°. (48) Bl. Mit farb. Illustr. nach Holzschnitten von Joan Miró. 22 S. Orig.-Pappband in Halbpergamentschuber. (3531B) € 300,-

Verlag: New York Braziller, 1984. Faksimile-Ausgabe der Nr.: 75. Im Druck von Miro signiert. – Gut erhaltenes Exemplar.



- 40 Ernst.- Carroll, Lewis (d. i. Charles Lutwidge Dodgson):** Wunderhorn. Auswahl der Texte von Max Ernst und Werner Spies. (Stuttgart), Manus Presse, 1970 78 Seiten, 1 Blatt. Mit 36 farbigen Lithografien (meist ganzseitig) im Text von Max Ernst (gedruckt von Pierre Chave). Orig.-Leinenband. (4585C) € 500,-

Bolliger-Katalog II, 165. – Originalausgabe. Eins von 1000 Exemplaren auf «Arches»-Velin. Mit einem Nachwort von Werner Spiess. - Tadelloser Zustand.

- 41 Léger, Fernand:** Entretien de Fernand Léger avec Blaise Cendrars et Louis Carré sur le paysage dans l'oeuvre de Léger. Paris, Louis Carré, 1956. 4°. 68 S., (4) Bl., 6 ganzseitigen farbigen, davon 2 doppelseitige Lithografien. 5 schw.-weisse Lithografien und 10 im Text. Broschur. (5236D) € 2'000,-

Limitierte Ausgaben von 750 Exemplaren auf Vélin d'Arches. Le présent ouvrage a été publié à l'occasion de l'Exposition «Le Paysage dans l'Oeuvre de Fernand Léger» à la Galerie Louis Carré, 10, Avenue de Messine, Paris-VIII, du 19 Novembre au 31 Décembre 1954. – In sehr gutem Zustand.

- 42 Margarete von Navarra:** Heptameron françois. Les nouvelles de Marguerite, Reine de Navarre. 3 Bände. Bern, chez la nouvelle Société Typographique, 1780. 8°. XIVII, 275 (recte 279) S.; (2) Bl., 308 S.; (2) Bl., 250 S. Mit 3 (sich wiederholenden) Frontisp., 72 Anfangs- und 72 Schlussvignetten sowie 73 Kupfer-tafeln meist nach Sigmund Freudenberger. Spätere grüne Maroquinbände mit reicher Rückenvergoldung, Steh-, Innen- und Aussenkantenvergoldung sowie dreis. Goldschnitt, signiert «Chamboll-Duru». (5070D) € 2'000,-

Mit mehreren Exlibris auf den Vorsätzen. – In Band eins die Seiten 79/80 in der Pagination ausgelassen und die Seiten 161–166 doppelt paginiert. – Sehr schönes Exemplar mit fein gestochenen Kupfern.



- 43 Maupassant, Guy de:** Des vers. Paris, G. Charpentier, 1880. 8°. (3) Bl., 209 S., (2) Bl. Neuer Pappband (Orig.-Umschlag miteingebunden). (7861C) € 750,-

Erste Ausgabe. Mit handschr. Widmung vom Autor an Anatole Fontaine de Rambouillet. – Das Papier durchgehend stärker stockfleckig. Die Ränder unbeschnitten.

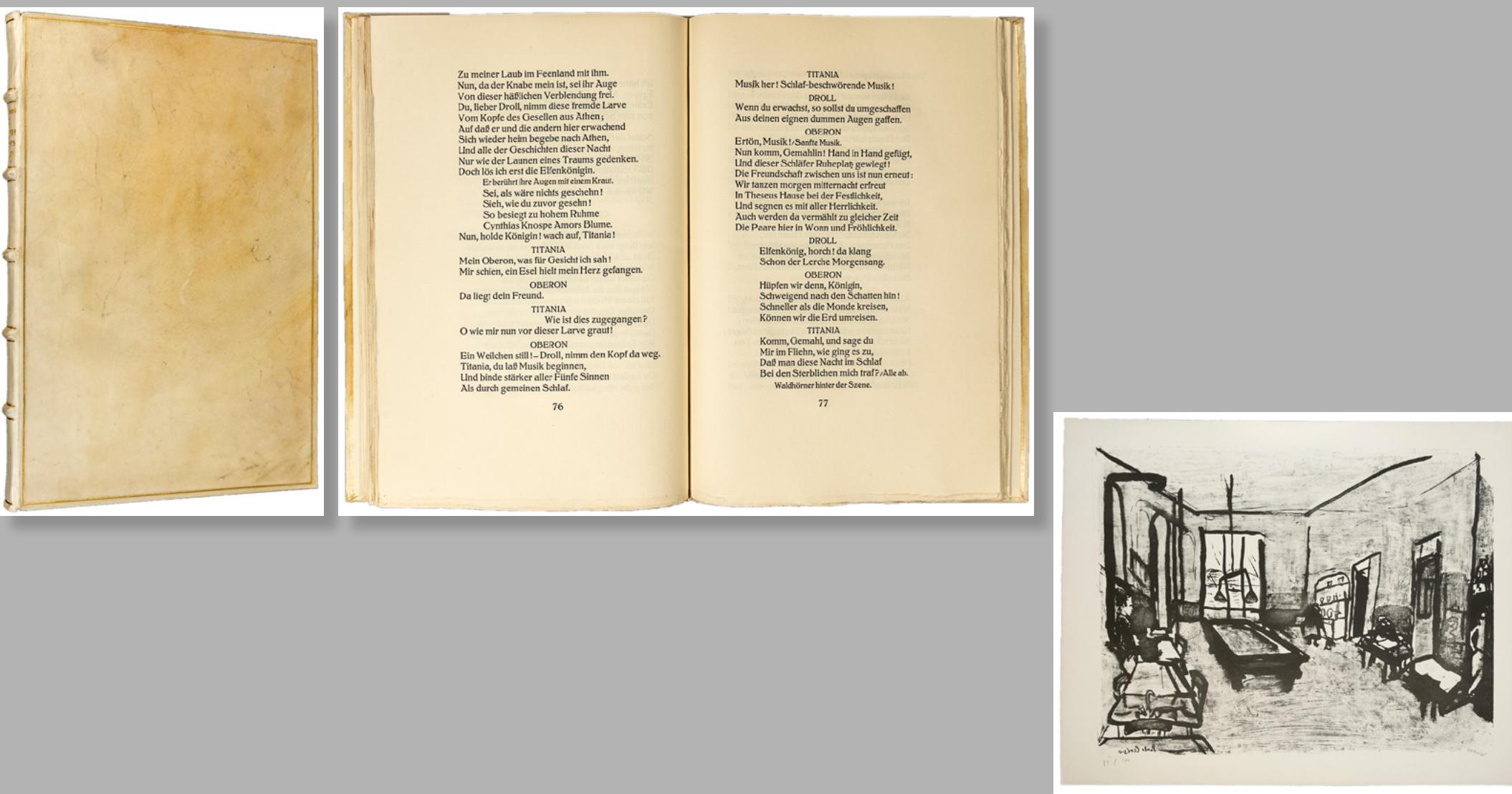
- 44 Musset, Alfred de:** Les nuits. Paris, l'édition d'art H. Piazza, 1946. 8°. 82, (5) S. Mit farb. zum Teil ganzs. Textillustr. von Jean-A. Mercier. Zweifarbiges Kalblederband (rot und schwarz) der Zeit, sign. (30577A) € 300,-

Eins von 250 Ex. (nicht nummeriert).



- 45 Roschi, Johann Jakob:** Vorschrift zum Nuzen der Bernischen Jugend – verfertigt durch Johann Jakob Röschi, Schreibmeister an der Kunstschule in Bern. Gegraben durch Heinrich Bruppacher in Wädischwil 1789. Wädischwil. 1789 (1795) Quer-4°. Gestochenes Frontispiz, 2 Blatt mit Illustration N°. 1, (Nr. 1.), 41 gest. kalligraphischen Kupfertafeln (Nr. 2–42) und 1 Kupfer (verso 2. Blatt) von Heinrich Bruppacher nach J. J. Röschi. In späterer Leinenmappe. (89F) € 1'000,-

Doede: Bibliographie Deutscher Schreibmeister-Bücher 115 (beim Jahr 1789). – Schreiblehrbuch mit gestochenen Schriftvorlagen. «Ungefähr das achtte Jahr sollte der Zeitpunkt seyn, der Jugend den ersten Unterricht in den Anfangsgründen der Schreibkunst zu ertheilen» (Vorwort). Heinrich Bruppacher (1758–1835) der Schweizer Medailleur, Schrift- u. Kupferstecher war in Wädenswil am Zürichsee tätig. Die sorgfältig gestochenen Kupfertafeln mit zahlreichen Schriftbeispielen (Fraktur, Kurrent, Kanzlei, Initial(en)-Alphabete, lat.-franz. Kursive u. a.), entworfen von Johann Jakob Röschi, von dem ausser, dass er «an dem Kunstinstitut in Bern» tätig war, wenig bekannt ist. Doede gibt das Erscheinungsjahr fälschlicherweise mit 1789 an, widerspricht sich aber in der Aufnahme, da die letzten beiden Tafeln mit 1795 datiert sind. Die Tafeln 1–41 vom Stecher und Verfasser in der Platte signiert. Die Tafel 42 mit einem Vorwort an die Subskribenten von Jakob Emanuel Roschi. Mit den nach dem



Tode von Bruppacher erschienenen Tafeln Nr. 41 und 42. – Einband berieben und bestossen. Durchgehend fleckig, vorderer Vorsatz mit Einrisse. Trotz den stärkeren Gebrauchsspuren ein gutes und vollständiges Exemplar.

- 46 **Rowlanson, Thomas:** *The English Dance of Death*, By the author of «Doctor Syntax» (d. i. William Combe). 2 Bände. London, Ackermann, 1815–1816. Gr.-8°. VII, 295 S., (2) Bl.; (1) Bl., 299 S., (2) Bl. (Index). Mit Frontisp., Titelvignette und 72 kol. Aquatinta-Tafeln. Lederbände der Zeit mit reicher Rückenverg. und Rückensch. (5069D) € 1'400,-

Einbandkanten leicht berieben.

- 47 **Rupprecht Geiger:** – Werkverzeichnis der Druckgrafik 1948–2007. Bearbeitet von Julia Geiger. München, Prestel, 2007. 4°. 270 S. 651 Illustr. (davon 606 farbig). Pappband mit Schutzumschlag. (5036D) € 900,-

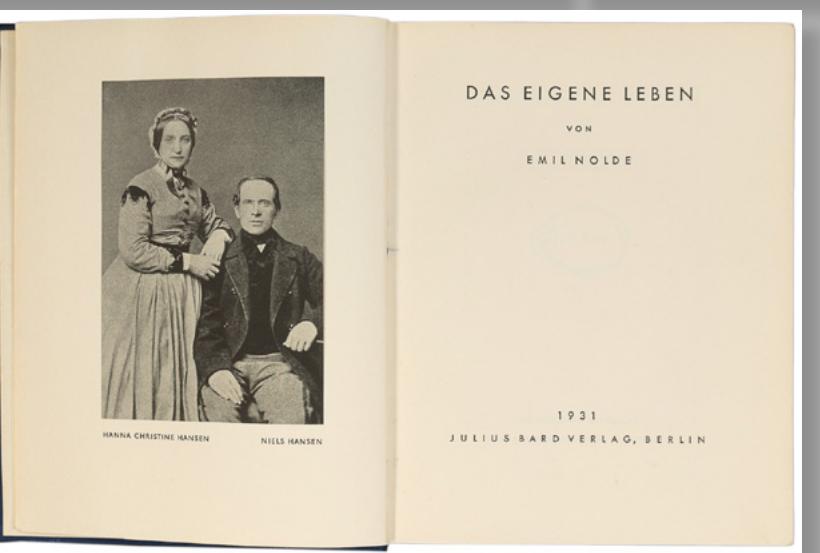
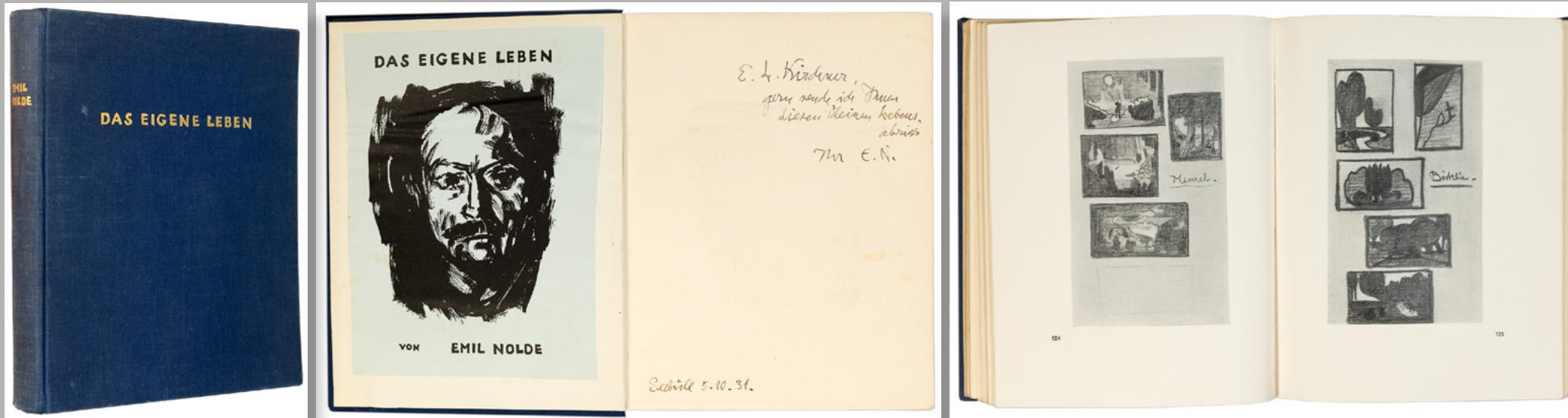
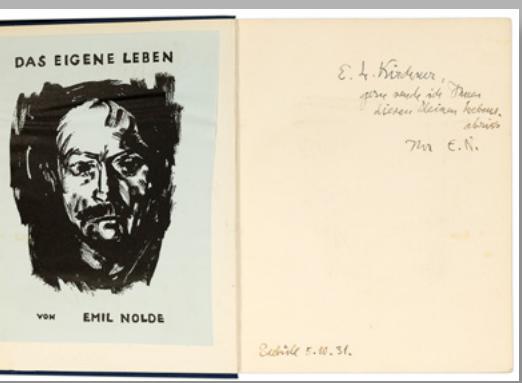
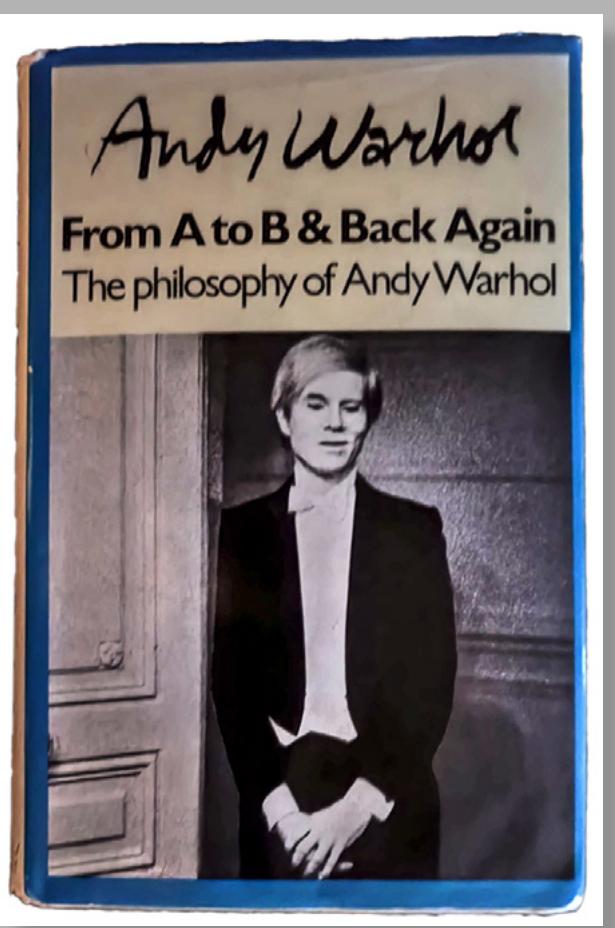
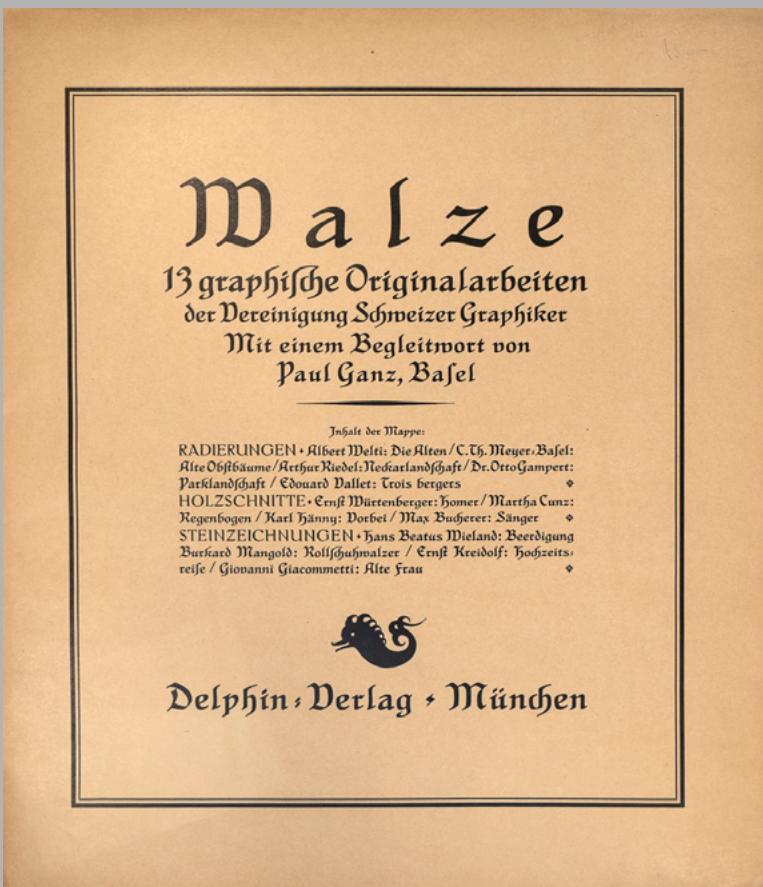
Vorzugsausgabe. Nr. 131 von 300 Exemplaren. Mit einer nummerierten und signierten farbigen Serigrafie. – Sehr gut erhaltenes Exemplar.

- 48 **Shakespeare, William:** *Ein Sommernachtstraum*. Frankfurt am Main, Kleukens-Presse, 1923. 105 S. Pergamentband mit 5 Bünden und geprägter Rückenbeschriftung. (5056D) € 800,-

Rodenberg S.104, Nr. 11. – Nr. 67 von 250 nummerierten Exemplaren. – 11. Druck der Kleukens-Presse. – Sehr gut erhalten.

- 49 **Varlin (d.i. Willy Guggenheim) (1900–1077):** *Von Ponte Tresa nach Varese*. Zürich, Emil Matthieu, 1967. 58 x 46 cm. 7 signierte Lithografien von Varlin. Halbleinenmappe mit Pappdeckeln. (5048D) € 750,-

N°. 99 von 100 Exemplaren. Unten rechts mit Bleistift signiert und nummeriert. – Mappe und Lithografien in sehr gutem Zustand.



- 50 Walze:** 13 graphische Originalarbeiten der Vereinigung Schweizer Graphiker. Mit einem Geleitwort von Paul Ganz, Basel. München, Delphin-Verlag, (1912). Gross-4°. (13) Blatt, lose wie erschienen. 1 Doppelblatt Titel, Impressum und Text. In kart. Orig. Mappe (berieben, am Rücken gebrochen). (6417C) € 1'000,-

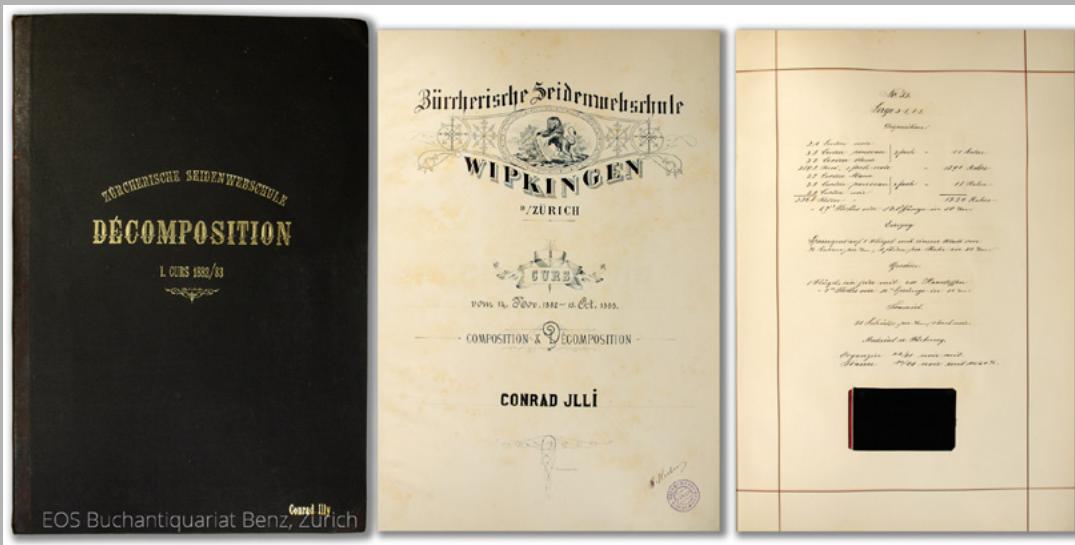
Nr. 79 von 150 Exemplaren. In den Kunstanstalten Hch. Wetterroth und C. Wolf & Sohn, München und J. G. Wolfensberger, Zürich hergestellt. Max Bucherer überwachte die Drucklegung. Helen Dahm schnitt die Titelzeichnung der Mappe in Holz. Inhalt: Radierungen von Albert Welti, C. Th. Meyer-Basel, Arthur Riedel, Otto Gampert und Edouard Vallet; Holzschnitte von Ernst Würtenberger, Martha Cunz (Studer 42), Karl Hänni und Max Bucherer; Steinzeichnungen von Hans Beatus Wieland, Burkard Mangold, Ernst Kreidolf und Giovanni Giacometti (Stauffer 24). – Durchgehend leicht gebräunt, Mappe defekt.

- 51 Warhol, Andy:** The philosophy of Andy Warhol. (from A to B and back again). London, Casell – A Michael Dempsey Book, 1975. 241 S. Leinenband mit illustriertem Schutzumschlag. (5062D) € 5'500,-

Mit Widmung, Datierung und Originalzeichnung einer Cambell Tomatensuppen-Büchse von Andy Warhol. Gut erhaltenes Exemplar. Schutzumschlag mit Einrissen.

- 52 Widmung von Nolde an Ernst Ludwig Kirchner.** Nolde, Emil: Das eigene Leben. Berlin, J. Bard, 1931. 8°. Frontisp.-Porträt, 204 S. Mit Illustrationen. Mit Titel und Autor bedrucktem Leinenband. (4975D) € 4'750,-

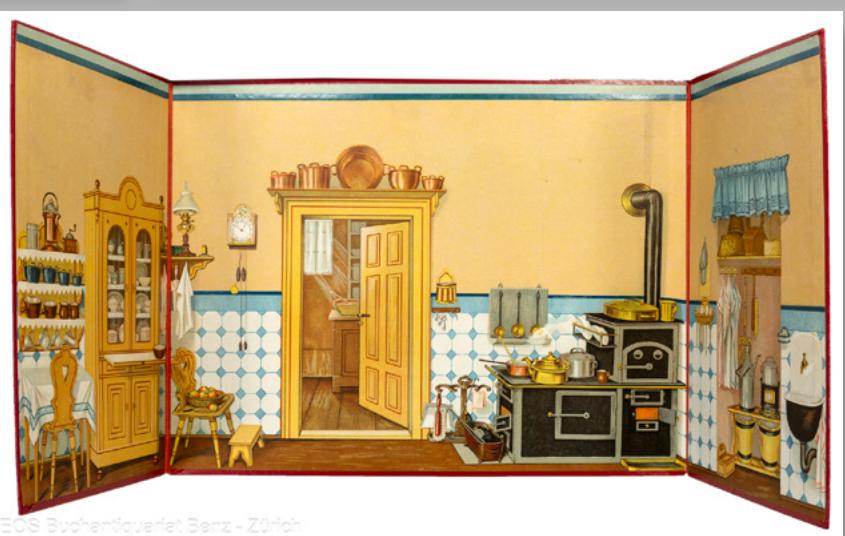
Mit handschriftlicher Widmung von Emil Nolde: «E. L. Kirchner, gerne sende ich Ihnen diesen kleinen Lebensabriß. Ihr E. N. – Seebüll 5.10.31». Historisch interessantes Unikat. Es handelt sich um das verschollen geglaubte Geschenk Noldes, für das sich Kirchner wenige Tage nach dessen Erhalt 1931 bei ihm bedankte (Delfs 2572) und dieses auch in Briefen an Hagler und Schiefler erwähnt (Delfs 2573, 2577).



- 53 Zürcherische Seidenwebschule: Theorie – Composition u. Decomposition.**
I. (und II.) Kurs (des Schülers Conrad Illi). 4 Bände. Zürich, 1882/83 und 1884/85. Folio. Mit handschriftlichem Text. Orig.-Leinenbände. (7614C)
€ 3'000,-

Der erste und zweite Kurs der Zürcher Seidenwebschule. Diese wurde im Jahr 1881 in Zürich-Letten gegründet und diente als Ausbildungszentrum für die aufstrebende Seidenindustrie in Zürich. Im Jahr 1944 wurde sie in die Textilfachschule Zürich integriert. Inhalt Theoriebände: Seidenzucht, Handweberei, mechanische Weberei, Rohmaterialien u. Calculation und Farbenlehre. Die Bände Composition u. Decomposition enthalten 213 nummerierte gewobene Seidenstoffmuster mit Beschreibungen und beide Bände enthalten am Schluss Musterzeichnungen und einige Zeichnungen mit theoretischen Anleitungen.

Beiliegend ein Band mit zahlreichen Stoffmustern, diese mit Stecknadeln montiert und zum Teil etwas knitterfaltig. – Die Einbände berieben und das Papier gebräunt.



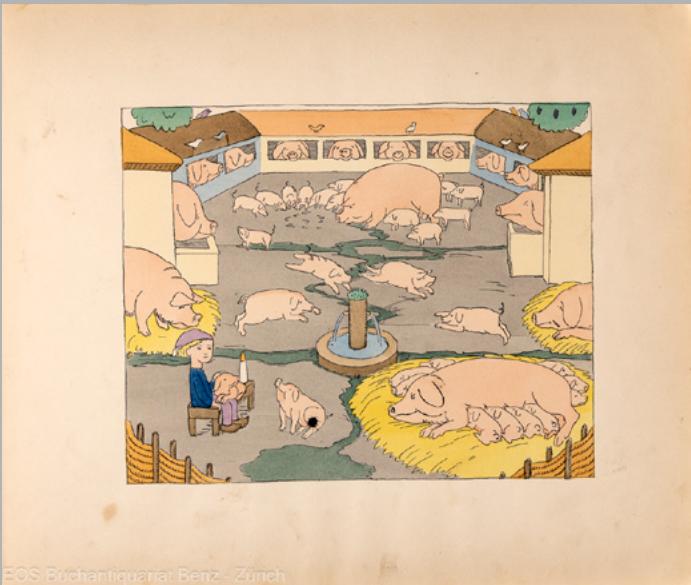
Kinderbücher und Spiele

- 54 ABC. – Kohler, M: Pracht-Tier-ABC-Buch.** Konstanz, Carl Hirsch, (1898). Quer-4°. (25) S. Mit 24 chromolithogr. Illustr. nach August Specht. Chromolithogr. Orig.-Halbleinenband (5152B)
€ 250,-

Wegehaupt III, 2013. – Ries 890. Den je zwei Illustrationen auf einem Blatt stehen zweispaltige Texte gegenüber. Diese behandeln: Affe, Bär, Chamäleon, Dachs, Esel, Fuchs, Giraffe, Hund, Igel, Katze, Löwe, Maus, Nashorn, Otter, Pferd, Quagga, Reh, Schaf, Tiger, Uistiti (Seidenaffe), Vampyr (Fledermaus), Wolf, Yak u. Ziege. – Einband neu aufgebunden. Gebrauchsspuren.

- 55 Bolide: - Parachute - Fallschirmspiel ca. 1940- (5231D)** € 120,-
Illustrierter Spielplan mit Gebrauchsanweisung. Schleuder aus Metall, Fallschirm mit Abschieshaken.

- 56 Das grosse Puppenhaus: Mainz, Jos. Scholz, (1890).** 35x27,5cm. 3 Zimmer und ca. 50 Figuren (davon 5 beschädigt). In farb. illustrierter Orig.-Pappschachtel. (7682C)
€ 1'250,-



57 Das neue Schul-Spiel: ca. 1890. Spielbogen mit farbigen Lithografien von Adolf Oberländer. (5235D) € 220,-
Pädagogisch-satirisches Lauf-/Würfelspiel.

58 Freyhold, Karl F. Edmund von: Bilderbuch – Band: Tiere. 2. Auflage. Köln am Rhein, H. & F. Schaffstein, (ca. 1910) Quer-4°. Kol. Titelblatt und 12 handkolorierte Tafeln. Orig.-Halbleinenband, Deckel mit farbigem floralem Dekor. (186B) € 900,-

Doderer I, 413. – Doderer/Müller 457. – Bilderwelt 516 («Als erster Band der „Bilderbücher“ war der Band „Tiere“ 1905 erschienen»). – Stuck Villa II, 184. – Einband berieben, etwas fleckig und gebräunt, Fälze mit Japan verstärkt, ein Blattrand restauriert, ein Blatt im Rand mit Farbfleck, kleiner Tintenfleck auf einer Abbildung.

59 Hochrad: – Fahrrad - Spiel ca. 1900. (5232D) € 140,-
Dekorativer Spielbogen. Vermutlich für ein Würfelspiel.

60 Kinder Spielplatz: – Children's Playground Heyde Set Nr. 1313. – Alle Figuren aus Blei. (5085D) € 2'800,-

Mit zwei Spielplätzen von 24 x 24 und 4 x 7 cm. Ringe Reihen Plattform mit 6 Kindern, 9 Figuren auf 3 Sitzbänken, 3 Bäume, Strauch, Mann mit Drachen, Kinderwagen, tanzendes Paar, Junge mit Pferd und 35 Figuren. Total 58 Figuren. Guter Zustand, ohne Schachtel.

61 Kreidolf, Ernst: Blumen-Märchen. 4. Auflage. 21.–26. Tsd. Köln, Hermann Schaffstein, (1910). Quer-4°. (47) S., (1) S. (Anzeigen). Mit 15 chromolithogr. ganzs. Illustr. und mehreren lithogr. Vignetten von Ernst Kreidolf. Farb. illustr. Orig.-Halbleinenband. (5944B) € 300,-

Huggler 166. – Vierte Auflage des erstmals 1898 erschienenen ersten Bilderbuches des Schweizer Künstlers Ernst Kreidolf (1863-1956) mit personifizierten Pflanzen und Tieren. Da er keinen Verleger (für die erste Ausgabe) fand, lithografierte Kreidolf ein Jahr lang die rund 150 Platten, die er für den Farbdruck der Aquarelle benötigte, selber. Seine Hinwendung zur Natur und die Vermenschlichung der Pflanzen- u. Tierwelt, wie sie für den Jugendstil typisch ist, machten seine Bücher bis heute erfolgreich. – Bindung gelockert. Innenfalte beider Vorsätze gebrochen. Nur vereinzelt stockfleckig. Einband berieben, bestossen und fleckig.



- 62 Kreidolf, Ernst:** Der Gartentraum. Neue Blumenmärchen. Köln, Hermann Schaffstein, (1911). Quer-4°. 25 Bl. Mit 16 chromolithogr. Tafeln von Ernst Kreidolf. Chromolithogr. Orig.-Halbleinenband (6267B) € 300,-

Huggler 182. – Rutschmann 46 f. – Stuck-Villa 399. – Cotsen 5938. – Erste Ausgabe mit Text u. Illustr. von Ernst Kreidolf (1863–1956). Die Bilder zeigen personifizierte Blumen u. Insekten in seiner eigenständlichen Art, die dem Geschmack des Jugendstils entgegenkam u. seine Bücher, bis heute, sehr erfolgreich machte. – Einband berieben und bestossen. Gebrauchsspuren. Im Buchblock lose.

- 63 Kreidolf, Ernst:** Ein Wintermärchen. Erlenbach-Zürich, Leipzig, München, Rotapfelverlag, 1924. Qu.-4°. (34) S. Mit 16 ganzs., farb. Illustr. von Ernst Kreidolf. Illustr. Orig.-Halbleinenband. (6760C) € 120,-

Huggler 195. – Doderer II, 256. – Cotsen 5946. – Villa Stuck 406. – Rutschmann 46f. – Erste Ausgabe. Die Bilder mit Zwergen und Eisnixen. Ernst Kreidolfs (1863-1956) Hinwendung zur Natur und die Vermenschlichung der Pflanzen- u. Tierwelt, wie sie für den Jugendstil typisch ist, machten die Bücher, bis heute, sehr erfolgreich. – Geringe Gebrauchsspuren.

- 64 Lottospiel:** ca. 1850. 18 handkolorierte Spielkarten mit Szenen aus dem Leben. Untertitelt in Französisch, Deutsch und Englisch. (5234D) € 300,-

Box mit 18 Spielkarten und durchnummerierten Holzmarken.

- 65 Märchen.- Ostini, Fritz von:** Der kleine König. Ein Märchen zu zwölf Bildern. München, Georg W. Dietrich, (1921). Quer-4°. (4) 24 S. Mit 12 farb. Tafeln nach Illustr. von Hanns Pellar. Farb. illustr. Orig.-Halbleinenbd. (gering fleckig u. minim bestossen). = „Dietrichs Münchener Künstler-Bilderbücher“, 8. (5848B) € 150,-

Cotsen 8222. – Schug 476. – Vgl. Doderer, 269. – Dritte Auflage des erstmals 1909 in minim grösstem Format erschienenen Kinderbuches. „Das in München entstandene, ungewöhnlich farbintensive Bilderbuch des Wieners Hanns Pellar (1886-1971) verrät den Einfluss Gustav Klimts sowie den von Pellar's Lehrern Lefler und Stuck (...) Die sorgfältig gedruckten Steindruckbilder in 12 Farben, darunter verschwenderisch viel Gold, bilden in ihrem komplizierten, flimmernden Tonreichtum das Gegenstück zur Formenklarheit der flächenkünstlerischen Bestrebungen des Jugendstils“ (Schug). „Als ein



Meisterwerk Wiener Prägung muss das Bilderbuch von Hanns Pellar «Der kleine König» (...) gelten. (...) Auch drucktechnisch ist dieses Bilderbuch ausserordentlich eindrucksvoll; und wieder bleibt der Eindruck des Teueren, Kostbaren, nur einem kleineren Kreis Zugänglichen“ (Doderer). – Vorsätze erneuert. Leicht gebräunt.

- 66 Meggendorfer, Lothar: Lustiges Frag- und Antwort-Spiel.** (Stuttgart), Gustav Weise Verlag, (um 1900). 7 x 9,7 cm. Mit 48 farbigen Spielkarten illustriert von Lothar Meggendorfer – 24 Fragen und 24 Antworten. Farbig illustrierte Kartonschachtel. (5060D) € 300,-

Herausgegeben vom Gustav Weise Verlag, Verlags-Nr. 551. – Leichte Gebrauchsspuren. Gut erhalten.

- 67 Schmidhammer. - Bötticher, Georg: Fritz und Klas, ein Nordpolspass.** ein lustig Bilderbuch. Mainz, Scholz, 1909. (16) S. Mit zum Teil ganzs. und farb. Illustrationen von Arpad Schmidhammer. Farb. illustr. Halbleinenband mit Schutzumschlag. (5917C) € 220,-

Aus der Reihe: „Das deutsche Bilderbuch“, No. 77. – Doderer III, 292. – Einzige Ausgabe. «... in seinem Bilderbuchschaffen kann (Arpad) Schmidhammer (1857–1921) nicht verleugnen, dass er von

der Karikatur herkommt. Er bevorzugt kräftige, kontrastreiche Farben und einen durch dicke Umrundungen gekennzeichneten Umrissstil, wobei die Farben keinen Eigenwert gewinnen, sondern lediglich zum Ausmalen der klaren Konturen dienen» (Doderer). – Einband, Schutzumschlag und Vorsätze leicht fleckig und angestaubt. Gutes Exemplar.

- 68 Spielplatz vor dem Schulhaus:** ca. 1910. (5233D) € 100,-

Der dekorative Spielbogen zeigt ein Schulhaus und ein Spiel- und Sportplatz. Vermutlich für ein Würfelspiel.



EOS Buchantiquariat Benz
Kirchgasse 17
8001 Zürich
+41(44) 261 57 50
eos@eosbooks.ch
www.eosbooks.ch
www.eosart.ch